

ALSTER

MAGAZIN

LOCAL PEOPLE
& LIFESTYLE

JETZT
UNSEREN
NEWSLETTER
BESTELLEN

www.alster-aktuell.de

WIEDER
FÖHR

ERFOLGSAUTOR JANNE
MOMMSEN STARTET
NEUE ROMANSERIE

WELT
GRÜSSE

KOUROSH POURKIAN & WEITERE
PROMINENTE ZUM NEUJAHR'S- UND
FRÜHLINGSFEST NOWRUZ

FRAUEN
QUOTE?

PODCAST MIT
KRISTINA TRÖGER UND
WOLFGANG E. BUSS

ECHT
LECKER

OSTERN KULINARISCH:
FEINE REZEPTE MIT
LACHS UND LAMM

Musik ist
die Nr. 1

REINHOLD BECKMANN BRINGT SEIN DRITTES ALBUM RAUS UND
MACHT DAMIT EINEN WEITEREN SCHRITT IN EIN ANDERES LEBEN



Jetzt Termin
vereinbaren

Ihr Immobilienmakler in der Nachbarschaft.

Bei Fragen rund um den Kauf oder Verkauf einer Immobilie beraten wir Sie jederzeit gerne. Vereinbaren Sie eine kostenlose und unverbindliche Wertermittlung für Ihre Immobilie – telefonisch, online oder direkt vor Ort.

[evernest.com](https://www.evernest.com)

EVERNEST

URBAN REAL ESTATE

WEG-DAMIT?

VON WOLFGANG E. BUSS



Ja, es gibt noch ein Thema neben Corona: Das Einfamilienhaus! Der Lebenstraum für viele junge Menschen: Sie wollen einmal eine Familie gründen und ein Häusle bauen – und: Sie wollen der Mietfalle entgehen und nicht bis in den Tod nur fürs Wohnen bezahlen.

Doch ihr Traum soll jetzt begraben werden. Die Neidgesellschaft will es nicht mehr! Erst die SUVs, dann die Kreuzfahrten und nun das Einfamilienhaus. Buhh!

Auch damals – in der DDR – waren jene linken „Wohlmeinenden“ schon gegen das

Einfamilienhaus – stattdessen schenkten sie ihren Bürgern die Plattenbausiedlungen. Und da diese Politik nur wenigen gefiel, mussten sie eine Mauer mit Selbstschussanlagen um das Land der Glücklichen bauen. Der Linke weiß eben genau, was für andere gut ist. Dann hilft er gerne mal mit Stacheldraht und Schießbefehl nach.

Auch in der aktuellen Diskussion geht es nur um Neid und Bevormundung – und genau nicht um Stadtentwicklung, Strukturpolitik oder gar Klimapolitik! Denn dann müssten sie sagen, welche Art Bürger sie haben wollen.

In vielen Hamburger Stadtteilen hat sich die Zahl der Einfamilienhäuser sogar verdoppelt, mit der „Zweitbebauung“. Unsere Bebauungsstrukturen entstanden überwiegend nach dem 1. Weltkrieg, als die Gutsbesitzer ihre Nasen vergoldeten und ihre Ländereien an die Städter verkauften. So wollten raus aus der Stadt! Grundstücke von etwa 1.000 Quadratmetern wurden ausgewiesen, um wohnen, leben und eine sogenannte Nebenerwerbslandwirtschaft zu verbinden. Voll Öko! Nur der Vorgarten war ein Schmuckgarten, hinten hatte man Hühner, Kaninchen, Bohnen- und Spargelbeete, ein paar Obstbäume und natürlich Stachelbeeren. Manch Hamburger wird sich daran erinnern. Ich selbst habe eine ganze Reihe Bücher zu dieser Stadtgeschichte herausgegeben. Irgendwann änderte sich der Zeitgeist, man kochte das Obst nicht mehr ein – sondern kaufte die Marmelade im Discounter.

Ein anderer Aspekt ist die über Jahrzehnte verfehlte Strukturpolitik. Sie führte zur Landflucht. Menschen mussten ihre Heimat verlassen, weil es die Politik versäumte, sie mit Schulen, Kitas, Jobs, Ärzten, Einkaufsmöglichkeiten, Verkehrsanbindung und Internet zu versorgen. Im Gegensatz dazu glaubten Politiker in den Metropolen, so auch in Hamburg, ihre Stadt sei durch ihre Politik soooo attraktiv, dass alle zu ihnen wollten. Das ist eine Lüge! Das ländliche Brandenburg ist so Strukturschwach wie Anatolien – die Menschen mussten sich auf den Weg machen und ihre Scholle verlassen! Ungewollt!

Das Dilemma: Die ländlichen Räume sind verwaist, vielleicht noch zynisch verklärt von „Landlust“-Magazinen, während die Metropolen an Lebensqualität einbüßen, Flächen verdichten, Verkehre im Stau ersticken, Parallelgesellschaften gedeihen. Was ist an Mexiko-City mit 21 Millionen Einwohnern so attraktiv? Nichts! Die Mieten steigen ins Unermessliche, weil eben genau dort, wohin die Menschen flüchten müssen, der Wohnraum knapp wird. Während Einfamilienhäuser an der polnischen Grenze leer stehen oder nur noch 15.000 Euro kosten. Das ist doch krank!

Doch statt sich bei uns Bürgerinnen und Bürgern vielmals für die verfehlte Strukturpolitik zu entschuldigen, verbietet uns die Politik das Einfamilienhaus! Nein, es ist nicht „die Politik“, es sind „gewisse Kreise“, die es mit uns nicht mehr gut meinen! Meist links-grün-intellektuelle Eiferer, die von ein paar heiß-trockenen Sommern in die Parlamente gespült wurden.

Für jene hier nochmal Klartext zum Nachlesen: Ballungsräume und Plattenbauten sind unökologisch, nicht nachhaltig und Gift für eine harmonische, glückliche Gesellschaft!

Schreiben Sie mir auf [Facebook.de/alstermagazin](https://www.facebook.de/alstermagazin) und w.buss@alster-net.de

Stilleuchten Götzl
Lampen und Schirme
Fasanenweg 2, 22145 HH
040/644 85 79
www.stilleuchten-goetzl.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

Im Lockdown bleibt unser Handwerksbetrieb weiter geöffnet!

Ferienhäuser auf Sylt

5-Sterne Ferienhäuser in exponierten Lagen
www.traumhaussylt.de Tel.: 040 53 69 40 06

Alster-Textilpflege
Der Schneider - Der Wäscher - Der Reiniger

Unsere Leistungen

- Änderungsschneiderei
- Spezialreiniger
- Brautkleider
- Mangel/Wäscherei
- Hemden-Service
- Gardinen • Vorhänge
- Polsterbezüge
- Bettdecken • Kopfkissen
- Matratzenbezüge
- Lederreinigung
- Teppichreinigung

**Anzug, Kostüm
Skihose, Skijacke
freitags je 10,- €**

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr,
Sa. 8.00-15.00 Uhr
Sierichstraße 30
22301 Hamburg
Tel. 040-279 42 48

INHALT

März 2021

Magazin

- 3 **Kolumne**
- 6 **News:** Neues vom Rothenbaum, der PEKING und mehr
- 10 Erfolgsautor **Janne Mommsen** startet neue Serie – natürlich auf Föhr
- 12 **Prominente Grüße** und Wünsche zum Nowruz-Fest
- 14 TV-Tipp und 3 Fragen an den Hamburger **Lukas Zumbrock**
- 16 Gastbeitrag: Werner Klein zur **Zukunft des Einzelhandels**
- 18 Podcast mit Unternehmerin **Kristina Träger** und Verleger Wolfgang E Buss
- 20 Medienprofi **Reinhold Beckmann** über sein drittes Album

Service

- 22 **Ostern kulinarisch:** Leckere Inspirationen zum Osterfest
- 24 **Wintergärten:** Wichtige Tipps als Planungshilfe
- 26 **Auto Welt:** Wir das „e“ in die Stadt kommen soll
- 29 **Kreuzwörterrätsel**
- 30 **Immobilien:** Geschickt anbauen mit Beton
- 33 **Kleinanzeigen/Impressum**
- 34 **Sudoku**

20

Ist Journalist, TV-Produzent und seit einiger Zeit vor allem Musiker: Reinhold Beckmann. Wir sprachen mit ihm über sein drittes Album.

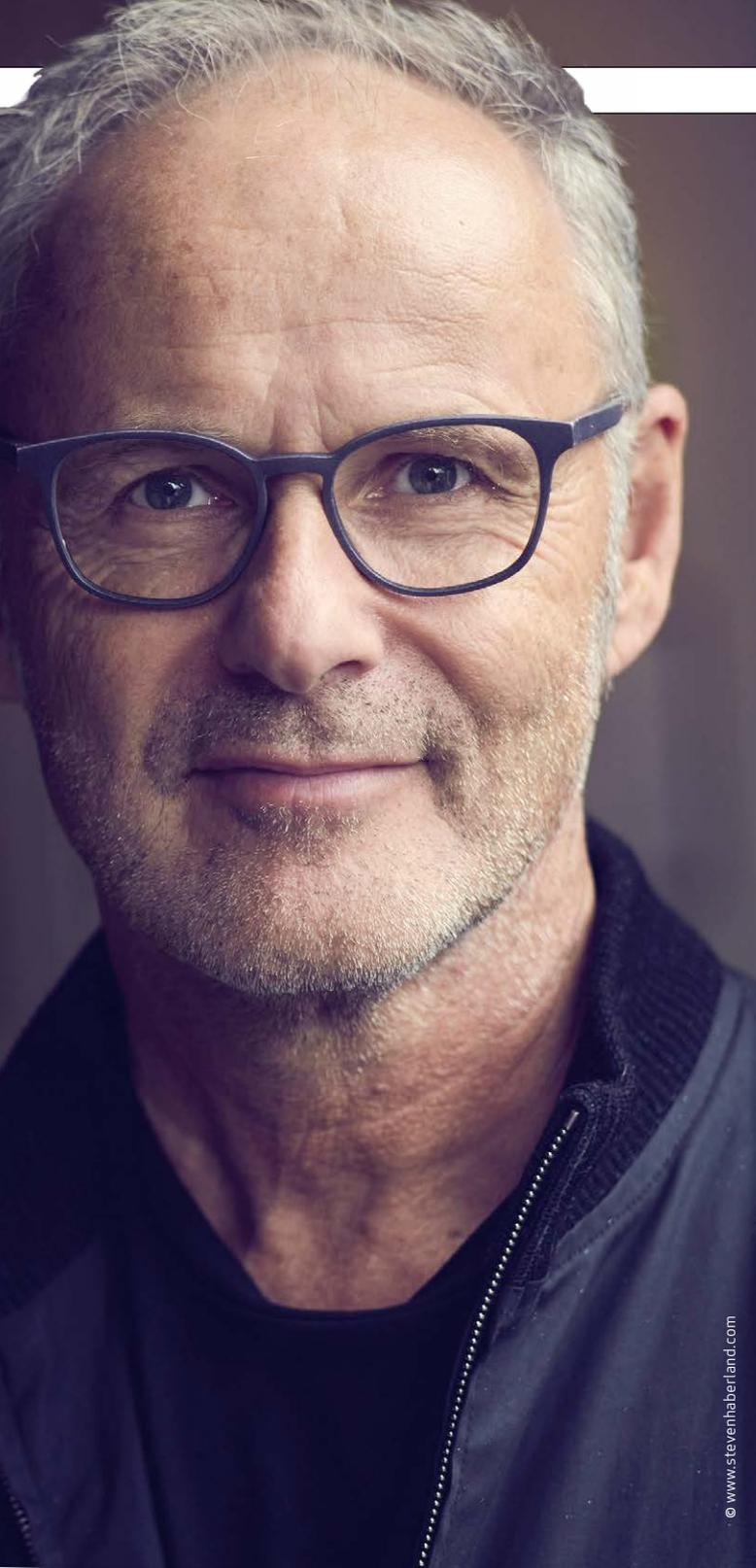
22

Für viele DAS Essen an Ostern: Lamm. Wir präsentieren ein feines Rezept.



18

Kristina Träger und Wolfgang E. Buss wurden im AlsterCast gesellschaftspolitisch.



© www.stevenhaberland.com



Sanitärtechnik Lind

Sanitär - Heizung - Bäder

Alter Teichweg 63 • 22049 Hamburg
Tel.: 040 - 611 820 78 • Mobil: 0171 / 20 24 670
www.sanitaertechnik-lind.de • info@sanitaertechnik-lind.de



Praxis-Einrichtungen

**Büroeinrichtungen
Empfangstresen**

jede Abmessung
und Oberfläche
1500m² Ausstellung

interhansa Mo-Fr: 8-18 Uhr - Sa: 10-13 Uhr - Tel. (040) 60 68 95-0
22399 Hamburg - Poppenbütteler Bogen 29 www.interhansa.de - Fax (040) 606 23 82



memento mori Bestatterinnen

mit Abschiedsräumen am Osterbekkanal

Mozartstraße 19 | 22083 Hamburg
040 419 29 804 | info@bestatterinnen.de
Veranstaltungshinweise auf www.bestatterinnen.de

Ihre ONLINE-Druckerei

Gern beraten wir Sie!

Druckerei Krüper & Co. GmbH,
Stadtbahnstraße 30, 22393 Hamburg
Tel.: (040) 600 95 070, E-Mail: mail@krueperdruck.de



www.krueperdruck.de



IT-SERVICE & TRAINING

APPLE_WINDOWIOS_WIFI

COMPUTER TV HIFI W-LAN
SERVICE BERATUNG INSTALLATION

Sie müssen Ihr HOMEOFFICE optimieren, haben Fragen zu Ihrem PC oder MAC? Sie möchten Ihr Leben aktiver mit moderner Technik gestalten, nur keiner hilft Ihnen bei der Beschaffung und Einrichtung? Ich organisiere Ihnen Hard- und Software richte alles für Sie ein, behebe Störungen und optimiere die Funktionalität - alles unter den aktuellen Covid19 Schutzmaßnahmen.

Ich freue mich auf Ihren Anruf unter
040-21999355 & 0152-21992270
Ihr Alexander Funk - bleiben Sie gesund !



www.it-trainer-hamburg.de info@it-trainer-hamburg.de

NEUE HIGHLIGHTS AM ROTHENBAUM GEPLANT

Die Sportfans der Stadt können sich freuen, gleich zwei neue Highlights sind in diesem Jahr im **Stadion am Rothenbaum** geplant. Zeitlich zusammenhängend mit dem Herren-Turnier der 500er-Kategorie – vorgesehen ist der 10. bis 18. Juli – wird es erstmal seit fast 20 Jahren wieder ein **hochrangiges WTA-Turnier** geben. Denn die Organisatoren der Hamburg European Open, Sandra und Peter-Michael Reichel, haben die Turnierlizenz eines bislang unter dem Namen „Baltic Open“ in Lettland ausgetragenen Events der 250er-Serie übernommen. „Wir freuen uns, dass wir unser Versprechen wahr machen können, die Damen zurück nach Hamburg zu holen, möglichst schon in diesem Sommer, sofern es die Pandemie zulässt“, sagt Sandra Reichel (Infos: www.hamburg-open.com). Ebenfalls neu: Im Rahmen der German Beach Tour des Deutschen Volleyball-Verbandes kommt das rasant wachsende **Beachvolleyball-Format „King of the Court“** erstmals nach Deutschland. Voraussichtlich vom 19. bis 22. August werden am Rothenbaum aus 20 deutschen sowie 20 internationalen Teams die „Queens“ und „Kings“ von Hamburg gesucht.



Schon 1896 schlugen die Damen am Rothenbaum auf, bei den internationalen Tennismeisterschaften von Deutschland, bis 1978. Von 1987 bis 2002 war es dann unter wechselndem Namen ein offizielles WTA-Turnier. Das letzte gewann die Belgierin Kim Clijsters 1:6, 6:3, 6:4 gegen US-Star Venus Williams.

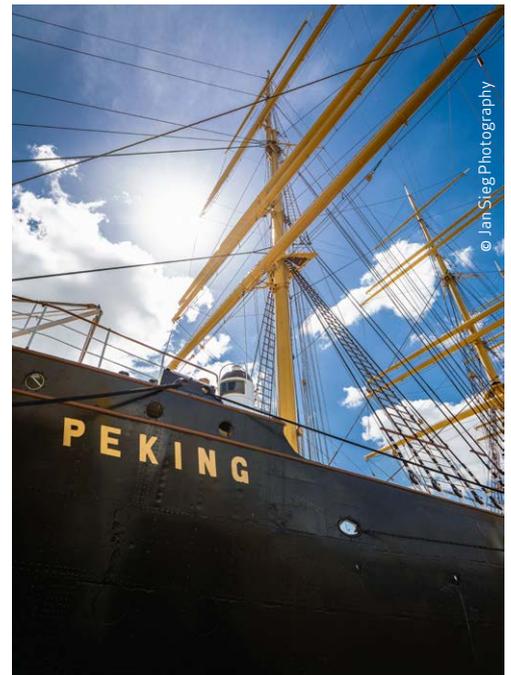


Win-Win-Situation dank der „PostKultur-Box“: Ausgewählte Kunst kommt bequem zu einem nach Hause und man unterstützt lokale Künstler*innen.

KULTUR BEQUEM NACH HAUSE HOLEN

Theater, Museen, Clubs & Co. bleiben leider wohl noch eine Weile geschlossen. „Der Wunsch nach Kunst und Kultur und die Lust Neues zu entdecken ist aber gerade in diesen Zeiten des Lockdowns größer denn je“, erklärt die Hamburger Kulturmanagerin Kathleen Alder und gründete das Start-Up: **PostKultur**. Unterstützt von der Claussen-Simon-Stiftung bringt es Kunst und Kultur zu den Menschen nach Hause. Bundesweit werden regional abgestimmte Boxen mit Musik, Literatur, exklusiven Kunstwerken, und vielem mehr gefüllt – von lokalen Künstler*innen und Institutionen. Das Beste: Mit jedem Kauf unterstützten Kulturinteressierte aktiv ihre regionale Szene, ein Großteil der Einnahmen fließt direkt an sie. Es gibt es übrigens auch als Abo! Abo-Boxen erscheinen Städte-unabhängig 4 Mal im Jahr für je 70€. Die limitierte Hamburg-Box kostet 150€. Mehr Infos auf www.post-kultur.com.

DIE PEKING DIGITAL ERLEBEN



Zum Jubiläum des Stapellaufs der PEKING, der war am 25. Februar 1911, präsentieren die Stiftung Historische Museen Hamburg (SHMH) und Google Arts & Culture die **Geschichte der historischen Viermastbark** und ihre Rückkehr nach Hamburg mit einer bildstarken Online-Ausstellung und umfangreichen digitalen Rundgängen durch alle Bereiche des Schiffes. Zu sehen auf g.co/HafenmuseumHamburg

Neues Kleeblatt für Uhlenhorst und Winterhude

In den dortigen Haspa-Filialen gibt es neue Gesichter und zusätzliche Spezialisten. Wir haben uns gefragt, wer die neuen Führungskräfte vor Ort sind. Hier folgen die Antworten.

Man sieht es ihm nicht an, aber im Innern ist **Martin Niemeier** (r.), der Leiter der Haspa-Filiale am **Hofweg 24**, ein Rocker: Das erste Wochenende im August gehört dem Wacken Open Air, und auch sonst ist der Vater zweier Kinder gern auf Konzerten und Festivals unterwegs. Beruflich hatte er in drei Jahrzehnten verschiedene Führungspositionen bei der Haspa inne, zuletzt zehn Jahre als Leiter Firmenkunden. Als Gemeindevorteiler und Mitglied des Bauausschusses seines Heimatortes in Schleswig-Holstein weiß er, wie wichtig Nachbarschaft, Engagement und Vernetzung sind. Deshalb möchte er sich auch auf der Uhlenhorst mit Leidenschaft für die Menschen und das Viertel engagieren.

Sein Vertreter **Thorsten Ising** ist ebenfalls Schleswig-Holsteiner. Der 54-Jährige hat bereits kurzzeitig am Hofweg sowie in der Umgebung für die Haspa gearbeitet, war unter anderem in Filialleitungen an der Hamburger Straße und in Hamm tätig. Der Vater zweier Kinder unternimmt mit der Familie gern Radtouren und geht mit Freunden zum Golfspielen.

Am **Mühlenkamp 34** ist **Nicola Zobel** schon länger „daheim“ – bisher als Leiterin der Vermögensberatung, jetzt führt sie das Team der Filiale. Ihr Zuhause ist Winterhude übrigens beruflich wie privat. Die verheiratete 56-Jährige mit großem Freundeskreis kennt sich hier aus wie in ihrer Westentasche. Sie freut sich schon darauf, wenn sie endlich wieder durch Geschäfte bummeln, sich in Restaurants und Cafés treffen kann. Sie durchstreift gern beim Spaziergang oder laufend den Stadtpark und die Alsterufer.

Ihr Stellvertreter **Nils Scharfe** war bereits in Filialleitungen im Hamburger Osten tätig. Der 37-Jährige kannte den Stadtteil bisher vorwiegend von der Wasserseite: vom Drachenboot aus, mit dem er mit seinen Vereinskameraden besonders gern durch den Goldbekkanal zieht. Den verheirateten Vater halten in der Freizeit die beiden Töchter auf Trapp.

Für **Dennis Traulsen** (r.) war Winterhude in der Vergangenheit vor allem ein privates Ausflugsziel, denn der verheiratete 30-Jährige Vater zweier Kinder lebt mit seiner Familie im nördlichen Umland Hamburgs. Seit 2009 ist er bei der Haspa und war zeitweise in benachbarten Stadtteilen tätig. Nun freut sich der Filialleiter darauf, vom **Winterhuder Marktplatz 21 d** aus das Viertel und die Menschen näher kennenzulernen.

So geht es auch seinem Vertreter **André Rust**. Das Winterhuder Fährhaus und das kulinarische Angebot im Stadtteil kennt der 38-Jährige gut. Denn auch wenn er in Hamm wohnt, hält er sich privat mit Freunden oft in Winterhude auf. Für die Haspa

war er bisher vorwiegend im Osten tätig, privat ist er gern im westlichen Volkspark unterwegs. Kein Wunder, dass er die Raute im Herzen trägt.

Auf Schusters Rappen ist **Melanie Castens** gern unterwegs. Die reisebegeisterte 32-Jährige durchwandert am liebsten die Alpen und den Mittelmeer-Raum. Als Kultur-, Literatur- und Musik-Fan kennt die Filialleiterin die Gegend um die **Jarrestraße 28** gut, denn aufgrund ihres Freundeskreises gehören Winterhude und Barmbek quasi zum erweiterten Wohnzimmer der verheirateten Bramfelderin. Für die Haspa war sie viel im Nord-Osten tätig, ehrenamtlich für die Hamburger Tafel, wenn es die knappe Zeit zulässt. Sturmfest und erdverwachsen ist ihr Vertreter **Johannes Zander** als gebürtiger Niedersachse. Der 29-Jährige arbeitete lange an der Hamburger Straße und ist seit Jahren gern in Winterhude unterwegs. Früher zog es ihn oft zu besonderen Reisezielen – von Marokko über Israel bis nach Hongkong, als verheirateter Vater zweier Kinder plant er inzwischen anders. Und auch mit der Familie ist er gern kulinarisch und kulturell „in unserem Kiez“ unterwegs.



KINDERLEICHT BASTELN OHNE SCHERE UND KLEBER

Basteln für Ostern mit der Familie ist beliebt, in diesen Tagen mehr denn je! Und dank der „**fee•lou Bastelboxen**“ wird es jetzt noch einfacher, denn es geht ohne Schere und Kleber und kommt ganz einfach per Post. Aktuell gibt es für das Osterfest drei tolle Sets. Vier individuelle Osterkörbchen können mit Hasen, Küken und Lamm verschönert werden, um darin Eier und Süßigkeiten zu sammeln. Ein oder zwei Türkränze wollen mit den Tierfreunden dekoriert und Klappkarten mit passenden Umschlägen als fröhliche Frühlingspost gestaltet werden. Alles was die kleinen Künstler brauchen, befindet sich in der Box und kann nahezu ohne Hilfestellung umgesetzt werden.

Es werden auch Sets für Geburtstage, Muttertag, Halloween und Weihnachten an. Die Bastelboxen werden kostengünstig als Warenpost versendet und Bestellungen ab 29,95€ sind portofrei. Infos auf www.feelou.de

Dank der „**fee•lou komplett Bastelbox**“ kommt das Material zum Künstler nach Hause.



Hat gerade den vierten Standort eröffnet: das Team von der Logiscool.

COMPUTERSCHULE FÜR KIDS: JETZT AUCH IN EILBEK

Spielwelten entwickeln, Apps oder Roboter programmieren: Bisher war das mit Angeboten, wie Minecraft, Roblox oder auch 10-Finger-tippen an festen Standorten in Eppendorf, Rotherbaum und dem Alstertal der Computerschule Logiscool möglich (seit der Corona-Pandemie auch online). Nun eröffnet die Schule für 6-18-jährige Interessenten ihre Türen auch in Eilbek, Eilbektal 15. An zwei Tagen erhalten jeweils die ersten 30 Besucher bis 18 Jahre Programmierspaßpakete, für den Start in die digitale Welt. Große Neueröffnung mit Sonderrabatten auf Camps & Kurse und Gewinnspielen: So. 28.3. + Sa. 3.4. (jeweils 11 - 15 Uhr). Mehr Infos: **Tel. 040 611 98 575** und www.logiscool.com/de.

RÄUME MIT SYSTEM

In Zeiten wie diesen, in denen Homeoffice extrem angesagt ist, ist eine individuelle Gestaltung der eigenen vier Wände gefragter denn je. Beispielsweise um besagtes Homeoffice so geschickt in den Wohnbereich zu integrieren, dass alle sich wohlfühlen. Das klappt perfekt mit „**ROOMSYSTEM**“, einer Marke des Unternehmens RYLLMESSE, mit der ein individualisierter Innenausbau ganz leicht möglich ist. „Wir setzen dabei unsere Erfahrungen aus 40 Jahren internationalem Messebau im Doppelstock- und Glasfassadenbau ein und arbeiten mit speziellen Aluminiumsystemprofilen, die in eigener Fertigung individuell verarbeitet werden. Durch die flexiblen Einsatzmöglichkeiten dieses Systems sowie die zeitnahe Fertigung und Montage, werden Wohn-, Praxen- und Geschäftsräume mit einem frischen, modernen und funktionalem Industrielook aufgewertet“, erklärt Inhaber Lars Ryll.

Dank Schwenk-, Schiebe- und Doppeltüren sowie Raumteilern lassen sich auf elegante und einfache Art und Weise Wohnbereiche abtrennen. Sei es, um eine offene Küche zu schließen, den Flur wohnlicher zu gestalten, oder zusätzliche Arbeitsbereiche zu schaffen. „Dabei werden schallisolierendes Glas oder auch Spionagespiegelglas eingesetzt, das Wohnbe-



© sebastien - stock.adobe.com

reiche optisch vergrößert und so ein Maximum an natürlichem Licht bewahrt wird.“ Eigene Monteurteams und eine eigene Produktion garantieren schnelle Fertigungszeiten und Termintreue. „Individuell gestaltete Möbel für den Büro-, Küchen-, Flur- und Wohnbereich bereichern und ergänzen die neu geschaffenen Räume. Problemfälle lassen sich durch Maßanfertigungen individuell lösen“, so Lars Ryll. Mehr Informationen unter **Tel. 04154 98 70 99** und auf www.roomsystem.de.

Dank spezieller Aluminiumsystemprofile lassen sich Wohnbereiche praktisch und optisch ansprechend trennen.

Kann dabei helfen, eilige Medikamente zeitnah zuzustellen: ein Lieferroboter, der autonom Touren erledigt.



Ein kleines Gefährt für große Sicherheit

Im Hamburger Norden flitzt seit einiger Zeit ein weißes Gefährt durch die Straßen. Seine Ladung: **medizinische Güter wie Corona-Tests, Blutproben und Medikamente**. Die Asklepios Klinik Nord setzt den **Lieferroboter** zwischen seinen Standorten Heidberg und Ochsenzoll ein.

Er ist schon einige Wochen alt, ständig unterwegs und extrem selbstständig – einen Namen hat er noch nicht, eine Bezeichnung schon: Starship-Technologies-Lieferroboter. Seit Ende Februar legt das weiße Gefährt mit den Maßen eines größeren Koffers, sechs kleinen Rädern und einer fröhlich in der Luft wippenden Fahne mindestens drei Mal täglich den Weg zwischen Ochsenzoll und Heidberg, den beiden großen Standorten der Asklepios Klinik Nord, zurück. Was bisher zusammen mit Krankentransporten von der einen in die andere Klinik gelangte, bringt nun der kleine Roboter an seinen Bestimmungsort: Blutproben, COVID-Tests, eilige Medikamente und vieles mehr. Eine Weltpremiere, wie es von Asklepios heißt. Die Asklepios Laborgesellschaft Medilys schickt bereits seit Dezember einen solchen Roboter in Eimsbüttel los, um Corona-Tests kontaktlos und sicher vom Labor bis zur Haustür und wieder zurückzubringen. Dass aber eine Klinik für den regelmäßigen Transport ein solches Gefährt einsetzt, ist bisher einzigartig.

„Mit dem Einsatz des Lieferroboters erweitern und verbessern wir die Transportmöglichkeiten zwischen dem Medilys-Labor unserer Akutklinik am Standort Heidberg und dem Standort Ochsenzoll mit seiner großen Psychiatrie“, sagt Dr. Ulrich Knopp, Geschäftsführender Direktor der Asklepios Klinik Nord. Per App wird der Roboter bestellt, dann startet er die etwa 30-minütigen und gut zwei Kilometer lange Tour völlig autonom, wobei er mit Sensoren, Radar und Kameras ausgestattet ist, sodass er jederzeit per GPS geortet und bei Bedarf auch von Starship-Mitarbeitern ferngesteuert werden kann. Die Gefahr, dass er, eine Laterne rammt, vom Weg abkommt oder unter die Räder, ist somit extrem gering.

Dr. Ulrich Knopp, Asklepios Klinik Nord (l.), Patrick Hauser, Medilys Laborgesellschaft (r.) und Philipp Dierksen, Starship Technologies.



Vor allem bietet der Lieferroboter optimale Planungssicherheit, Zuverlässigkeit, Zeitersparnis und Flexibilität. Befunde können so schneller erstellt und übermittelt werden, eilige Medikamente zeitnah zugestellt. Das trägt zur Patientensicherheit bei, ein Aspekt, dem gerade jetzt enorme Bedeutung zukommt. Denn je schneller und sicherer Laborergebnisse vorliegen, desto schneller kann gehandelt werden. „Asklepios versteht sich als Innovationsführer in der Gesundheitsbranche, und als größter Klinik-Versorger in Hamburg mit den entsprechenden Laborkapazitäten setzen wir mit dem neuen Transportservice per Lieferroboter einen weiteren Meilenstein“, so Knopp.

Osterkörbchen,
Türkränze, Karten
und mehr –
individuell und
kreativ gestalten
www.feelou.de



designed
in Hamburg

👑
*kinderleicht basteln
ohne Schere
und Kleber*



Alster-Krimi

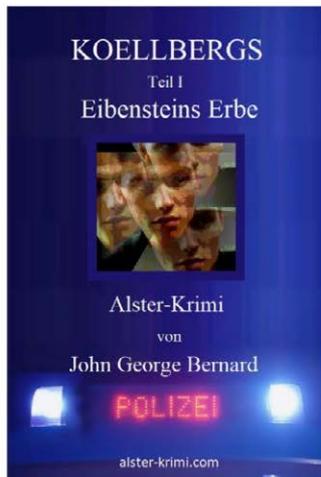
Band I

Eibensteins Erbe

Ein Nette-Leute-Krimi
von John George Bernard
Neu im Alster-Krimi Verlag
Als E-Book und Softcover
www.alster-krimi.com



Alster-Krimi®



Dirk Brose

Meisterbetrieb • Innungsmitglied



**Wir freuen uns, Sie in unserer
Ausstellung zu begrüßen!**

Ulzburger Str. 358 • 22846 Norderstedt
Große Auswahl! Viele Angebote und Aktionen!

Tel. (040) 529 47 66 • Fax 526 15 04



www.KACHELOFEN-und-KAMIN.de



© Eva Hüberle

Er hat es wi

Janne Mommsen alias Volkmar Nebe – lebt in Alsternähe – hat einen neuen Roman geschrieben: **„Das kleine Friesencafé“**. Sein 15. Roman, der auf **Föhr** spielt. Ansonsten ist alles anders neu. Wir wollten von ihm wissen was genau und worum es geht.

Alster Magazin: **Respekt, es ist bereits dein 17. Buch bei Rowohlt. Kannst Du nicht ohne schreiben, oder hast du zehn Ghostwriter am Start?**

Janne Mommsen: (lacht) Das ist alles durch künstliche Intelligenz geschaffen worden ... Nein. (Pause) Tja, das ist mein Beruf und ich liebe ihn und alles was dazu gehört, Lesungen beispielsweise in normalen Zeiten. Wenn ich auf die Insel komme oder in Orte die ich vorher nicht kannte, finde ich es jedes Mal ganz toll, dass da Menschen einen Saal füllen, die meine Bücher kennen. Das beeindruckt mich jedes Mal und es gibt immer einen schönen intensiven Austausch mit meinen Leserinnen und Lesern. **Obwohl die Geschichte wieder auf Föhr spielt und auch eine Oma vorkommt, ist es eine neue Serie, richtig?**

Ja. Die Figuren sind andere und es wird die Geschichte eines Cafés erzählt. Das in einem Folgeroman eine Pension werden soll. Das ermöglicht mir spannende Geschichten, weil viel von außen in die Pension hineingetragen wird. Aber erst einmal wird es von einem Atelier, das immer mehr Leute besuchen zu einem Café. Zum Ärger des Vermieters übrigens, der seine Ruhe haben möchte. Er ist dagegen, bis er sich in die Oma der Pächterin verliebt und alles anders wird. Dieses Verliebtsein mit 67 ist spannend, **Ist es denn ein Liebesroman?**

Nein, die Liebesgeschichte der beiden ist nur ein Part. Es geht um Julia, die auf der Insel die „Glücksorte“ ihrer Mutter sucht. Die war einst zur Kur auf Föhr und hat ihre Erlebnisse in eine Kladder



Erfolgreicher Vielschreiber: Janne Mommsen sitzt nach seiner erfolgreichen „Oma-Imke-Reihe“ schon am zweiten Band seiner neuen Friesencafé-Serie, die wieder auf Föhr spielt.

eder getan!

eingetragen. Die hat Julia gefunden und ist damit auf die Insel gekommen. Eine der wenigen Verbindungen zu ihrer Mutter, die starb, als sie zwei Jahre alt war. Julia will auf Föhr diese Orte malen und hofft so, ihrer Mutter nahe zu kommen.

Sie will auf der Insel bleiben und sich neu verwirklichen. Ein Thema unserer Zeit, oder?

Gerade jetzt zu Coronazeiten überdenken viele ihr Leben. Julia hat mit ihrer Oma einen schlecht laufenden Blumenladen. Trotzdem musste sie von Oma animiert werden, nach Föhr zu fahren und zu malen. Sie wollte schon raus, hat aber selbst nicht an ihre Kunstfertigkeit geglaubt. Dann auf Föhr lebt sie ihren Traum...

Hast du einen Traum dieser Art, bei dem du dich nicht traust, ihn zu verwirklichen?

Nein. Aber ich hatte einen und habe mich getraut, Autor zu werden. Mein Geld habe ich vorher als Pianist und Komponist verdient, habe in Bars gespielt, auf dem Traumschiff, am Theater, hab eigene Stücke und Werbemusik geschrieben. Irgendwann muss man dann den Mut fassen, komplett auf ein neues Pferd zu setzen. Das war natürlich ein Risiko, aber es hat funktioniert.

Gibt es eine Botschaft in der neuen Serie?

Ja, folge deinen Träumen und habe den Mut, Dinge auszuprobieren. Wenn man nichts ausprobiert, erfährt man auch nichts. kv

Buchtipps:

„Das kleine Friesencafé“ ist der Auftakt zu einer neuen Reihe von Autor **Janne Mommsen**. Es geht um Julia, die auf der Insel Föhr zwar eigentlich nur die Spuren ihrer Mutter sucht, aber bleibt und ein neues Leben beginnt – als Malerin, mit eigenem Atelier, das später ein Café wird. Erschienen bei: Rowohlt Polaris, Paperback, 272 Seiten, 16 Euro



WOLFFHEIM WOLFFHEIM

Die 100% Experten für Wohnimmobilien



Ihr Anliegen ist bei uns Chefsache

Eppendorfer Landstraße 32 · 20249 Hamburg
Tel. 040 460 59 39 · www.wolffheim.de 

Sicher **unverbesserlich**



NEU

Im Frühjahr auf Ihrer Terrasse?

3 x in Hamburg:
Telefon 040 300 607 0

Eppendorfer Weg 260
Saseler Chaussee 111
Meiendorfer Mühlenweg 21

markisen-droste.de

droste

markisen · rollläden · jalousien · terrassendächer

Wir bieten Ihnen ein kostenloses Aufmaß sowie ein unverbindliches Angebot. Gern erwarten wir Ihren Anruf.

Kourosh Pourkian,
Honorarkonsul
der Republik
Tadschikistan
und Präsident
des Nowruz
Forum e.V.

Nowruz- City Hamburg sendet Nowruz- Grüße in die Welt

Prominente für Neuanfang und Solidarität zum Neujahrs- und Frühlingsfest Nowruz

Am Sonnabend, 20. März, genau zur Tag- und Nachtgleiche um 10:37 Uhr und 28 Sek., fängt auf der Nordhalbkugel der **kalendarische Frühling** an. Zeitgleich heißen rund 300 Mio. Menschen auf der Welt das Erwachen der Natur mit dem Frühjahrs- und Neujahrsfest NOWRUZ willkommen, auch in Hamburg. Schließlich ist die Hansestadt mit über **170.000 Nowruz feiernden Menschen** Europas Nowruz-City Nr. 1!

Aufgrund der Corona-Einschränkungen darf das Nowruz-Fest vielerorts **nicht** in gewohnter Manier zelebriert werden. „Doch gerade in diesen schwierigen Zeiten der weltweiten Pandemie brauchen die Menschen Hoffnung, Hoffnung auf einen Neuanfang nach Corona und jede Menge Solidarität. Und genau hierfür steht das Nowruz-Fest“, so **Kourosh Pourkian**, Honorarkonsul der Republik Tadschikistan und Präsident des Nowruz-Forum e.V.

Um den Mut und Kraft spendenden und den brückenbauenden Charakter des Nowruz-Festes zu verdeutlichen, hat Pourkian einige Nowruzgruß-Botschaften aus der Politik, Diplomatie, Verwaltung und Wirtschaft erhalten.

Das Konsulat der Republik Tadschikistan liegt auf der Uhlenhort direkt an der Alster.

© HK Tadschikistan



© Generalkonsulat der Volksrepublik China in Hamburg

Xiaohui Du, Generalkonsul der Volksrepublik China: „Nowruz symbolisiert sowohl Beginn des Frühlings als auch Anlass, voller Hoffnung auf die Herausforderungen der Zukunft zu blicken. Die Welt ist nun im Wandel. Chinas Antwort auf eine ungewisse Zukunft im Zeichen der Pandemie bleibt internationale Zusammenarbeit im Geist der Solidarität. Das entspricht genau dem Sinn der Neuen-Seidenstraße-Initiative. Ich wünsche allen Freunden zum Nowruz-Fest Wohlergehen, viel Glück, Gesundheit und Erfolg!“

„NOWRUZ
SYMBOLISIERT
WELTWEIT DEN
BEGINN DES
FRÜHLINGS“

Almut Möller, Staatsrätin und Bevollmächtigte der Freien und Hansestadt Hamburg beim Bund, der Europäischen Union und für auswärtige Angelegenheiten: „Im Namen des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg möchte ich den 170 000 Hamburgerinnen und Hamburgern der Nowruz-Gemeinschaft unsere besten Wünsche aussprechen. Möge das neue Jahr Ihnen allen viel Glück und Freude bringen.“



© Senatskanzlei Hamburg

Falko Droßmann, Leiter des Bezirksamts Hamburg-Mitte: „Rund 300 Millionen Menschen weltweit feiern am 20. März das Nowruz-Fest, auch im Bezirk Hamburg-Mitte. Corona-bedingt fallen die großen Feiern daheim, in Vereinen und in unseren Parks in diesem Jahr aus. Umso mehr Bedeutung kommt dem ‚Haft Sin‘, die festliche Tafel der sieben S, bei. Und in diesem Jahr ganz besonders dem Sir. Das ist eine Knoblauchknolle und das Symbol für Schutz und immerwährender Gesundheit. In diesem Sinne wünsche ich allen Nowruz Feiernenden in Hamburg-Mitte und auf der Welt ein gesundes neues Jahr!“



© Honorarkonsulat der Republik Tadschikistan

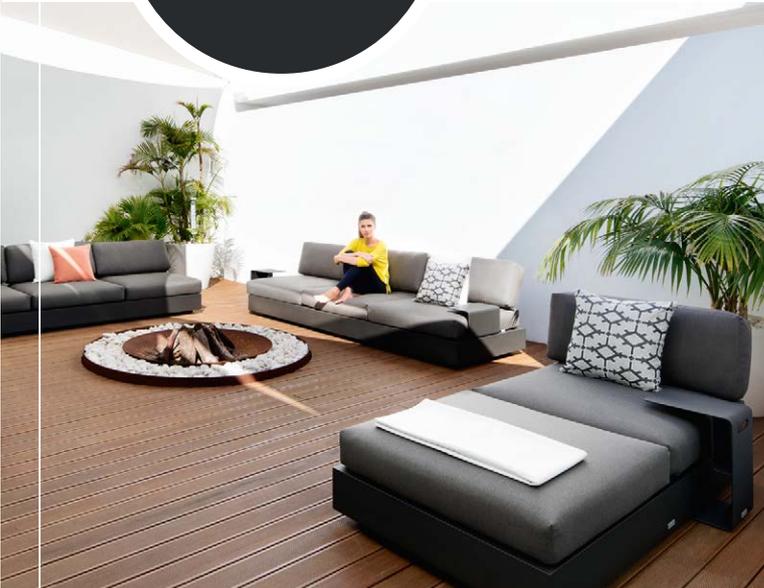


SCHULZE
Outdoor Living



GARANTIERTE KONTAKTLOSE
LIEFERUNG

VEREINBAREN SIE JETZT IHREN
PERSÖNLICHEN PLANUNGSTERMIN.*



AB 08.03.2021 // WIEDER FÜR SIE GEÖFFNET! // AB 08.03.2021 // WIEDER FÜR SIE GEÖFFNET! // AB 08.03.2021



CLICK & MEET

Die Garten- und Grillsaison steht vor der Tür und wir lassen Sie auch in diesem Jahr natürlich nicht im Stich. Ob Lounge, Essbereich, Sonnenschutz oder Grill-Area – unsere Möbel- und Einrichtungsexperten beraten Sie jetzt bei einem individuellen Termin vor Ort bei der Umsetzung Ihres Outdoor-Projekts. Stöbern Sie entspannt innerhalb eines verabredeten Zeit-Slots gemeinsam mit einem unserer Fachberater durch die Verkaufsräume, lassen sich individuell beraten und von den neuesten Dekotrends verzaubern. Natürlich öffnen wir nur mit einem entsprechenden Hygienekonzept, denn Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen.

Inspiration und Kreativität schlafen nie, deshalb freuen wir uns, dass wir Ihnen auf diesem Wege wieder „echte“ Einkaufserlebnisse jenseits der virtuellen Welt möglich machen dürfen! Wir können es kaum erwarten, Sie schon bald persönlich im Waldweg 95 begrüßen zu dürfen.

Blieben Sie gesund! Ihr Team von Schulze Outdoor Living

FESTNETZ: 040 / 601 2012 | MAIL: INFO@SCHULZE-OUTDOORLIVING.DE | NEU - MOBIL / WHATSAPP: 0176 / 4715 2035

* Unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln

Waldweg 95 | 22393 Hamburg | www.schulze-outdoorliving.de

Nowruz-Grüße in die Welt



Darion Akins, US-Generalkonsul in Hamburg: „Für mehr als 3000 Jahren feiern Familien und Gemeinden Nowruz und die Erneuerung der Erde im Frühling – auch in den USA. Die Nowruz-Ansprache des amerikanischen Präsidenten aus dem Weißen Haus in Washington hat Tradition. Ein Nowruz-Empfang im Little White House an der Alster, der US-Vertretung in der Stadt mit der größten Nowruz feiernden Gemeinde in der Europäischen Union, hat Zukunft. In diesem Sinne möge Nowruz, der „Neue Tag“, vielen Zuversicht geben und auf „normale Zeiten“ hoffen lassen. Happy Nowruz!“

Prof. Dr. Barbara Plankenstejn, Direktorin des MARKK – Museum am Rothenbaum für Kulturen und Künste der Welt: Ein „neuer Tag“, ein „neues Licht“, das Wiedererwachen der Natur!

Seit Tausenden von Jahren begehen über Ländergrenzen hinweg Millionen von Menschen zum Frühlingsbeginn Nowruz. Auch Tausende Hamburgerinnen und Hamburger feiern jährlich dieses große, fröhliche und gesellige Fest mit ihren Familien, Freund:innen und Nachbar:innen.

„Steppen- und Seidenstraßen“, so heißt die Ausstellung, die das MARKK ab dem 12. März 2021 endlich für den Publikumsver-

kehr eröffnen kann und die seit Anfang Dezember 2020 dafür bereit steht. Die dort erzählten Geschichten und gezeigten Objekte zeugen von den persönlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Verbindungen entlang der alten und neuen Seidenstraßen, zwischen dem östlichen China, Zentralasien, Westasien und Europa, die seit Jahrtausenden bis heute bestehen. Gerade in diesen schwierigen pandemiebedingten Zeiten helfen uns Feste, die Hoffnung auf einen Neubeginn feiern. In diesem Sinne möchte ich allen Nowruz Feiernden ein frohes Frühlingsfest und ein gesundes Jahr wünschen!



© Paul Schimweg

ANZEIGEN-SPEZIAL

Die Lösung ist eine ausgewogene Geldanlage



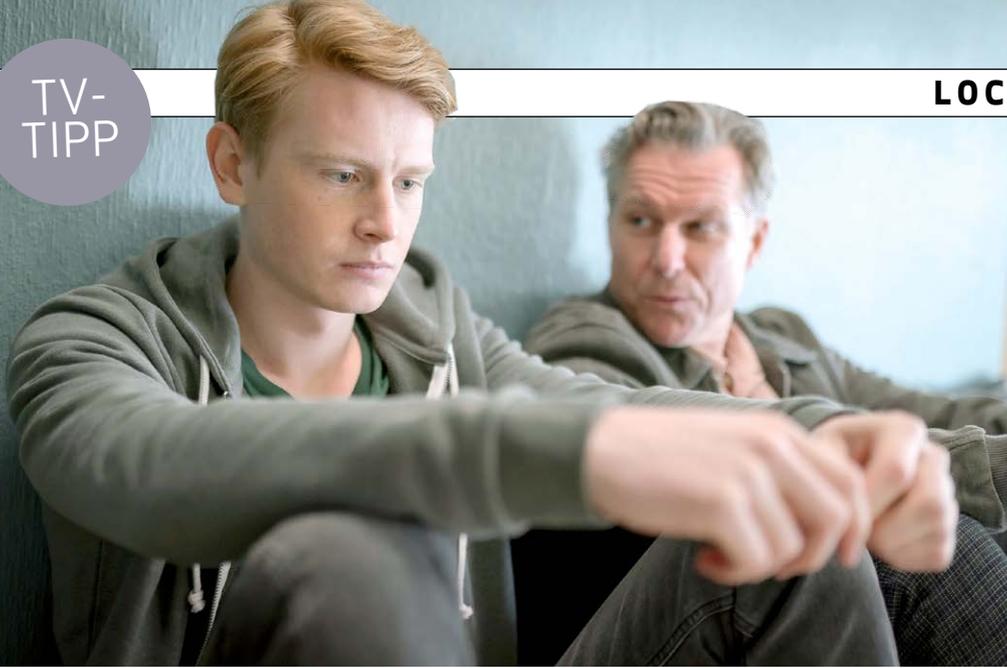
Schon die vage Aussicht auf einen Zinsanstieg weckt die Hoffnungen der Sparer. Gleichzeitig steigen die Inflationsbefürchtungen. Dabei bedeuten die steigenden Zinsen im Corona-Umfeld vor allem eins: Sie sind ein Zeichen dafür, dass die Konjunktur anzieht. Besonders in unsicheren Zeiten zeigt sich, warum eine ausgewogene Vermögensstruktur so wichtig ist.

Um es gleich vorwegzunehmen: Mit höheren Zinsen auf Spareinlagen ist nach wie vor nicht zu rechnen. Selbst wenn die US-Notenbank die Zinsen moderat anheben sollte, lägen die Zinsen am langen Ende immer noch auf einem rekordtiefen Niveau. Denn

Jutta von Barga, Leiterin Vermögensmanagement der Hamburger Volksbank

entscheidend sind die realen Zinsen, also die Zinsen abzüglich der Geldentwertung durch Inflation. „Die alte Welt gibt es nicht zurück. Langfristig geparkte hohe Summen auf Tagesgeld- oder Girokonten sind eine falsche Anlageentscheidung. Sie verkleinert das Vermögen durch Inflation und drohende Negativzinsen. Wir helfen dabei, die richtigen Alternativen und für den Kunden passende

Lösungen zu finden“, so Jutta von Barga, Leiterin Vermögensmanagement der Hamburger Volksbank. Privatanleger sollten sich der Aufgabe stellen, wie sie einen strukturierten und auf Dauer ausgerichteten Vermögensaufbau erreichen. Um eine galoppierende Geldentwertung muss man sich indes auch als Aktienanleger keine allzu großen Sorgen machen. „Entscheidend ist, wie sich die Unternehmensgewinne entwickeln. Und die sehen wir optimistisch“, so die Vermögensexperte. Ein zu schneller Renditeanstieg dürfte außerdem die Geldpolitik auf den Plan rufen. Wenn es notwendig sein sollte, wird die US-Notenbank dann wieder lockerer werden. In Summe bleibt das Umfeld für Aktien also gut. Wie so oft in unsicheren Zeiten, hat Gold während der Coronakrise seinem Ruf als „sicherer Hafen“ alle Ehre gemacht. Im historischen Rückblick hat das gelbe Edelmetall auch real, also nach Abzug der Inflation, seinen Wert erhalten können. „Als Mittel, um Risiken im Portfolio ausgewogener zu verteilen, kommt Gold mit einem Anteil von fünf bis maximal 10 Prozent unverändert eine große Bedeutung zu“, so von Barga. Die Chancen, aber auch die mit einer Anlageentscheidung verbundenen Risiken, sind allerdings ohne professionelles Umfeld kaum einzuschätzen. „Vermögensanlagen ohne Risiken gibt es nicht, es geht immer darum, diese zu bewerten und die individuell richtigen Schlüsse zu ziehen“, so von Barga. „Lassen Sie sich beraten. Je breiter Sie aufgestellt sind, desto gelassener gehen Sie mit Börsen-News um.“ www.hamburger-volksbank.de



Kai Kaminski (Lukas Zumbrock) im Gespräch mit seinem Vater Peer (Dirk Borchardt) in „Herzklopfen“ (19.03., 20:15 Uhr, ARD).

Ärztinnen-Sohn auf Rügen

Arztserien sind der Hit im Fernsehen. Jetzt gibt es **drei neue Folgen „Praxis mit Meerblick“**. Mit dabei ist der Hamburger **Lukas Zumbrock** als Kai, dem Sohn der Insel-Ärztin Nora Kaminski.

Alster Magazin: **Arzt-Serien sind seit einigen Jahren angesagt und das, obwohl niemand gerne selbst krank werden möchte. Was macht den Reiz an dem Format aus?** Lukas Zumbrock: Ich denke, dass es da viel Stoff gibt, der die Menschen interessiert. Viele verschiedene Charaktere, die aufeinander treffen, Emotionen, Krankheiten und die Ärzte als Helden. Da ist viel dabei, um spannende Figuren zu formen und Geschichten zu erzählen, die unterhalten.

Was ist das Besondere an „Praxis mit Meerblick“?

Rügen ist schön, der Cast ist toll, es wird sehr liebevoll mit den Figuren und deren Problemen umgegangen und immer Geschichten erzählt, die es auf jeden Fall wert sind, gesehen zu werden! Auch die Arbeit am Set ist einzigartig und das spürt man im Endergebnis.

Wären Sie in einer Arztserie nicht lieber Arzt statt Sohn und was macht den Reiz an Ihrer Figur Kai aus?

Wenn, dann ein böser Arzt. Ich spiele am liebsten Figuren, die weit vom mir weg sind. Bei Kai ist schön, dass er so sensibel ist. Nach außen wirkt er sehr souverän, im Inneren sieht das anders aus. Er weiß nicht genau, was die Zukunft für ihn bedeutet. Dafür flüchtet er sich oft auf die Insel. Da sind Mama und seine Freundin, die ihm die Struktur geben, die er grade braucht. *kw*

TIPP: Ab dem 19. März gibt's drei neue Filme „Praxis mit Meerblick“ - jeden Freitag um 20:15 Uhr.



Griechisches
Premium-Olivenöl

Kalt gepresst,
höchste Güteklasse.

Bestellen unter
www.olizon.de
oder info@olizon.de
Abholung möglich -
vereinbaren
unter 0172-4293837

logiscool
Create. Code. Enjoy.

NEU:
COMPUTER-
SCHULE
FÜR KIDS

#MINECRAFT #ROBOTICS #APP
#DESIGN #CODING #VIDEO

**EXKLUSIV ZUR NEUERÖFFNUNG:
DIE ERSTEN 30 KIDS ERHALTEN
PROGRAMMIER-SPAßPAKETE**
AUßERDEM: SONDERRABATTE AUF CAMPS &
KURSE • GEWINNSPIELE • RUNDFÜHRUNG

GROBE NEUERÖFFNUNG IN EILBEK: SO. 28.3. + SA. 3.4. (11-15 UHR)
Eilbektal 15 | www.logiscool.com/de | 040 / 611 98 575



Kingsgard Reinigung

**Oberhemd
gewaschen**

€ 1,20

Mühlenkamp 59
22303 Hamburg

Tel.: 040 - 751 19 330

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr

Sa: 9.00 - 16.00 Uhr

**2 Hosen
gereinigt**

€ 7,99

GAST-
BEITRAGvon
Unternehmer
Werner Klein

„Deutsche Städtekultur in Gefahr“

„**D**en deutschen Einkaufsstraßen droht das Aus. Immer mehr Geschäfte in den Innenstädten kämpfen um das „nackte“ Überleben, während der Online-Handel auf der grünen Wiese vor den Toren der Stadt boomt. Die von der Politik verordneten und endlos wirkenden Zwangsschließungen aufgrund der Corona-Pandemie nehmen selbst den florierenden Läden mehr und mehr die Luft zum Atmen. Mit dem Ausbluten der einst belebten und bunten Innenstädte stirbt auch eine über Jahrhunderte entwickelte Städtekultur.

Effektive Maßnahmen statt blinden Aktionismus fordert deshalb der Immobilieninvestor Werner Klein von der verantwortlichen Politik. Geschlossene Geschäfte, mit Brettern notdürftig zugenagelte Schaufenster, verlassene Kneipen, vom Winde verwehte Einwegbecher, dazu ein übler beißender Gestank aus den Ecken und Unterführungen, verstohlene Blicke einsamer Passanten ... dieses Horrorszenario könnte bald auch in unseren deutschen Innenstädten bittere Realität werden. Bereits im ersten Lockdown im Frühjahr letzten Jahres haben wir einen Vorgeschmack davon bekommen, wie einst bunte Einkaufszonen zu wahren Geisterstädten verkommen. Und wenn erst einmal das erste Geschäft aufgibt, der gastronomische Betrieb nebenan mangels Kundschaft schließen muss, die Straßenkultur nicht mehr stattfindet, folgen schnell weitere Geschäfte. Die Folge: Die Kunden bleiben aus. Eine Abwärtsspirale, die sich unaufhörlich weiterdreht, zumal sich zum



Werner Klein* ist ein deutscher Unternehmer und Investor mit Sitz in der Schweiz.

Leerstand oft auch Dreck und Kriminalität gesellen. Verwahrloste Innenstädte entwickeln sich rasant zu Hotspots sozialer Brennpunkte. Das einst so beliebte und attraktive Einkaufserlebnis bei Kunden wird für sie zu einem wahren Horrortrip. Ein Albtraum auch für die Kommunen.

In der Realität sind die Gründe für das sukzessive Sterben der Innenstädte sicherlich sehr vielschichtig. Geschäftsaufgabe mangels Nachfolge, zunehmender Wettbewerbsdruck oder ungünstige Rahmenbedingungen sind hier beispielhaft zu nennen. Der wachsende Online-Handel und das damit veränderte Verbraucherverhalten tun ihr Übriges. Sicherlich beschleunigt die Corona-Pandemie diesen Sterbeprozess, aber sie ist nicht allein verantwortlich. Eine gehörige Portion Mitschuld daran trägt die handelnde Politik mit ihren unsäglichen und teils unverständlichen Corona-Zwangsschließungen ohne jegliche langfristige Öffnungsperspektive.

Nur die wenigsten Geschäfte können die Monate lang währenden Lockdown-Verlängerungen wirtschaftlich verkraften. Zu hoch sind die laufenden Betriebskosten. Statt blindem Aktionismus in Form von hektisch zusammengeschusterten Überbrückungshilfen, die zum Verdruss vieler Kaufleute, Gastronomen und Kulturschaffenden nur schleppend oder schlimmstenfalls gar nicht ankommen, sind nachhaltige und anwendbare Konzepte gefragt.

Natürlich muss der Gesundheitsschutz höchste Priorität genießen, müssen Investitionen in Hygiene und Sicherheitsmaßnahmen Vorrang haben, Abstandsregeln und Kundensteuerung in den Geschäften eingehalten werden. Das wurde nach dem ersten Lockdown von den meisten Geschäftsleuten auch vorbildlich umgesetzt. Der Nachweis über eine erhöhte Gefahr der Ansteckung in den Geschäften konnte im Übrigen wissenschaftlich nicht erbracht werden. Durch Schließung gleichbedeutend mit

„Drastische Mehrwertsteuer-
senkung als Allzweckwaffe.“

„Sofortige Beendigung der Zwangsschliessung und eine drastische Mehrwertsteuersenkung, für alle stationären Geschäfte.“

dem Entzug der Geschäftsgrundlage tragen diese Menschen einen weit größeren Teil der wirtschaftlichen Corona-Folgen als andere. Ihnen gehört schon deshalb die uneingeschränkte Solidarität der gesamten Gesellschaft durch zielgerichtete und nachvollziehbare Maßnahmen.

Im Fokus des politischen Handelns muss dabei die Wiederbelebung der Innenstädte stehen. Wie können wir es schaffen, dass wieder mehr Kunden in die Städte strömen? Welche Möglichkeiten haben wir, die Städte attraktiver zu gestalten? Was ist nötig, um die Kaufkraft im stationären Handel zu erhöhen?

Zuallererst sollte die Politik dafür sorgen, dass die Wettbewerbsnachteile für den stationären Handel reduziert, wenn nicht gar abgeschafft, werden. Wie kann es sein, dass der Online-Handel die verschickte Ware kostenlos zurücknimmt? Es wäre ein Einfaches, dies gesetzlich zu regeln, zum Beispiel mit der Begründung zusätzlicher Umweltbelastung durch Logistik und Distribution.

Eine Mehrwertsteuersenkung oder sogar Abschaffung wären Balsam auf die geschundenen und strapazierten Seelen im stationären Handel, zumal die Geschäftsleute den Preisvorteil an ihre Kunden weitergeben. Eine Senkung, die ausschließlich dem stationären Handel vorbehalten ist, sollte aber deutlicher ausfallen als die sechsmonatige mickrige Absenkung um drei Prozentpunkte. Nun mag der Staat diese Maßnahme als nicht finanzierbar abtun. Aber wenn erst einmal der Handel wieder einigermaßen floriert, die Kunden den Weg in die Einkaufszonen zurückfinden, kommen Leben und Kaufkraft automatisch zurück. Das sichert zudem wichtige Arbeitsplätze vor Ort und bedeutet über Steuern und Abgaben wieder steigende Einnahmen für die Öffentliche Hand. Die Wettbewerbsfähigkeit nimmt zu.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die richtige Mischung von Besatz, sprich Angebot im stationären Handel, Gastronomie und Kultur. Nur das erfolgreiche Zusammenspiel dieser drei Komponenten sorgt für mehr Attraktivität und macht den Besuch der Innenstädte für Kunden wieder zu einem echten Einkaufserlebnis.

Die Politik ist aufgefordert, statt schnell verpuffender bürokratischer Einzelmaßnahmen ein schlüssiges Gesamtkonzept mit einer belastbaren Perspektive zu entwickeln und schnellstmöglich auf den Weg zu bringen. Die Zeit drängt, an Ideen und am Willen ehrbarer Kaufleute mangelt es nicht. Sonst wird Corona zum nicht endenden Altraum deutscher Innenstädte. Und das müssen wir im Interesse von uns allen verhindern.

**Werner Klein: Der gebürtige Saarbrücker ist Vorsitzender im Verwaltungsrat der Schweizer ProCon Invest AG und Generalbevollmächtigter der ProCon Real Estate GbR. Klein war u. a. im Business Angels Netzwerk der IHK Saarland tätig. Er managt heute u.a. Immobilien in Einkaufszonen südwestdeutscher Großstädte.*

TENDENZEN

Goldschmiede
seit 1986



Verliebt ?

In unseren Verlobungsring „Queen“ ?

Unsere Werkstatt ist geöffnet.

www.tendenzen-goldschmiede.de

Eppendorfer Landstraße 26, 20249 Hamburg
Schmuggelstieg 2, 22848 Norderstedt

Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

10 JAHRE

„Gemeinsam für das Leben“

- Radiochirurgie - CyberKnife
- Hochpräzise Strahlentherapie (IMRT)
- Behandlung von chronischen Gelenkbeschwerden (z.B. Tennis-/Golfer-Arm, Arthrose, Fersensporn - als Kassenleistung)



STRAHLENZENTRUM HAMBURG MVZ
cyberknife center hamburg

Langenhorner Chaussee 369 • 22419 Hamburg

Tel.: 040 - 244 245 80 • Fax: 040 - 244 245 869 • mail@szhh.de

www.strahlenzentrum-hamburg.de





„Gemischte Vorstandsteams sind die besten“, sagt Kristina Tröger im Podcast mit Wolfgang E. Buss.

© Ulrich Tröger

PODCAST
MIT DER
LEMSAHLERIN
KRISTINA
TRÖGER

Wieviel Frauenquote brauchen wir?

Sie ist eine vielseitige Frau. **Unternehmerin, CeU-Präsidentin und Netzwerkerin.** Was beschäftigt sie derzeit am stärksten? Wie wichtig sind gemischte Teams? Was ist von der **Frauenquote** zu halten? Darüber sprach **Wolfgang E. Buss** mit der Business-Frau in unserem Podcast **AlsterCast**.

„Wir leben im 21. Jahrhundert und haben noch immer ein Ungleichgewicht bei Frauen in der Gesellschaft. Insbesondere bei DAX-Vorständen wird das deutlich.“ Kristina Tröger findet klare Worte. Viele Frauen erleben das nicht so stark. So herrschen zum Beispiel in Berufen wie Lehrerinnen oder Krankenhauspersonal sehr ausgeglichene Geschlechteranteile, in denen es keiner Quote bedarf. Deshalb sind Frauen in mittleren Hierarchien oft gegen die Quote. Dort ist sie nicht wichtig. Je höher allerdings die Positionen in Konzernen werden, desto deutlicher wird sichtbar: Hier haben fast nur noch immer Männer das Sagen. Doch warum ist das so? Die CeU-Präsidentin hat da Erklärungen: Männer ziehen immer Männer nach! Und, das ergänzt sie deutlich: Wir müssen den Frauen sagen: Zieht Frauen nach, wenn ihr in guten Positionen seid.

Frauen würden viel mehr hinterfragen, so Tröger. Am Beispiel Aufsichtsrat macht sie es deutlich: Wenn ein Mann angerufen wird, ob er einen Aufsichtsrats-Posten annehmen möchte, sagt der sofort: ja! Eine Frau fragt zunächst nach, was ist denn das, was gibt es zu tun, was genau sind meine Aufgaben?

Das Engagement für die Frauen in Unternehmensführungen, warum ist das immer noch so wichtig? Dazu gibt es viele Erklärungen, auch wissenschaftliche. Es habe auch mit der Kinderbetreuung und

dem Schulsystem zu tun, besonders bei Alleinerziehenden könne es zu einer Überforderung durch die Doppelbelastung kommen.

Wollen Frauen sich nicht in das Hauen und Stechen begeben? In die Kämpfe in den Konzernspitzen, mit 16-Stunden-Tagen? Dabei seien gemischte Teams, laut der CeU-Präsidentin, das Beste. Und Frauen müssen Frauen nach ziehen.

Tröger spricht sich deutlich für gemischte Teams aus. Nicht für reine Frauen-Teams. Sie seien wissenschaftlich belegt das erfolgreichere Modell. Sie sind effizienter und haben die besten Ergebnisse im Ertrag. Doch die Konzernspitzen sind oft verkrustet, und was Deutschland angeht, nicht immer flexibel, in Chance-Prozessen oft unterlegen. Es steht die Frage im Raum, hätten wohl Frauen den millionenfachen Abgas-Manipulationen bei VW zugestimmt oder einen anderen Weg beschritten?

Die zwei wichtigsten Positionen in Europa sind mit Frauen besetzt: Angela Merkel als Kanzlerin der größten europäischen Volkswirtschaft und Ursula von der Leyen als Präsidentin der EU-Kommission. Doch Kritiker und Zeitgeschichtler stellen insbesondere Merkel ein bitter schlechtes Zeugnis aus: Nie war die deutsche Gesellschaft so tief gespalten in der Nachkriegsära wie unter Merkel. Und nie konnte eine AfD mit sagenhaften 20 % zur stärksten Opposition im

Das Alster-Magazin

DIGITAL LESEN

Deutschen Bundestag werden, ein Ausdruck der Abspaltung großer Gesellschaftsgruppen, die sich angewidert von der Merkel-Politik abgewandt haben. Verbindend war da nichts! Man könne nicht alle Frauen über einen Kamm scheren, so Tröger. Einzelne Frauen, wie Merkel, sind nicht typisch für femininen Führungsstil. Auch eine Frau könne zum Machtmenschen werden, und ausgleichende Elemente in den Hintergrund geraten. Mit „typisch Frau“ ist nicht alles zu beantworten. Auch bedeutende Klima-Ikonen – Greta Thunberg und Luisa Neubauer – sind weiblich. Mit ihnen führen zwei junge Frauen die Bewegung. Doch auch Thunberg spaltet die Gesellschaft tief. Mit ihren Beschimpfungen während des Auftritts in der UNO („How dare you?“) behauptete sie, man habe ihr die Zukunft genommen. Kritiker werfen ihr vor, kein Verhältnis zur Realität zu haben. Schließlich lebe sie in einer Welt mit der geringsten Kindersterblichkeit, den meisten Frauenrechten, den wenigsten Hungertoten weltweit, die es je gab. Auch hier reicht Weiblichkeit alleine nicht.

Wie sieht Kristina Tröger die zunehmend eingeschränkte Meinungsfreiheit in unserer Gesellschaft? „Im vergangenen Jahr gab es einen großen Artikel in der ZEIT, nach der 70 Prozent der Bundesbürger ihre Meinung nicht mehr frei sagen wollen“, so Tröger, und das sei beängstigend! Ein Familienvater mit Kindern wird sich in seinem Unternehmen nicht mehr offen zur illegalen Migration äußern – aus Angst, den Job zu verlieren. Aktuell können wir nicht einmal mehr einfach auf die Straße gehen – wegen Corona. „Für mich war die Freiheit immer das Wichtigste in unserer Gesellschaft. Doch was wird aus diesem Land?“, fügt sie hinzu. Mut und Courage fehlen auch in vielen deutschen Medien. Man muss schon genau suchen, guten Journalismus zu finden.

„Wie wird es nach Corona weiter gehen?“, fragt sie sich. „Werden wir uns je wieder so unbeschwert – auch in Gesellschaft – küssen können, wie wir das einst getan haben?“

Welche Tipps hat Kristina Tröger für Unternehmerinnen und ihre Unternehmen aktuell, um die Krise zu bewältigen? „Weiterhin mutig sein, sich selbst stärken – und sich auch um sich selbst kümmern. Und einen guten Spirit behalten. Wir Unternehmerinnen sind eine besondere Spezies und müssen unseren Weg gemeinsam und konsequent weiter gehen!“



QR-Code scannen und Podcast hören!

Oder auf: www.magazine.hamburg/alstercast



KRISTINA TRÖGER UND DER CEU

Kristina Tröger lebt in Hamburg-Lemsahl und äußert sich zu vielen wichtigen Fragen rund um Frauen in Führung, ob als Unternehmerin oder als Managerin. Der Club europäischer Unternehmerinnen e.V. (CeU) wurde auf Initiative von Kristina Tröger am 4. Dezember 2015 in Hamburg mit 40 Unternehmerinnen gegründet.

Alle Gründungsmitglieder waren sich einig, dass die Zeit mehr als reif war für dieses neue und moderne Netzwerk erfolgreicher Unternehmerinnen, das überparteilich und unabhängig Frauen in der Wirtschaft fördert. Mittlerweile sind weit über 700 Macherinnen im internationalen Netzwerk des Clubs vereint. Wir verstehen uns als „Die moderne Stimme der Unternehmerinnen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft“. Dabei geht es erneut um die Frage, warum gibt es mehr Lehrerinnen als männliche Lehrer – aber in den Führungsebenen der Unternehmen eine Männerherrschaft. Kristina ist überzeugt, gemischte Teams wären erfolgreicher!



auf allen
Geräten

Jetzt **Newsletter abonnieren** und immer das aktuelle Heft online erhalten:
www.magazine.hamburg/e-paper

A black and white portrait of Reinhold Beckmann, a middle-aged man with glasses and a beard, wearing a dark sweater. He is standing in front of a brick wall and a doorway. The lighting is dramatic, with strong shadows.

Ist aus der ersten Reihe der
Fernseharbeit raus und nutzt
die gewonnene Zeit zum
Kochen und Musikmachen:
Reinhold Beckmann.

„Musik ist jetzt mein Mittelpunkt“

Der Name Reinhold Beckmann steht für die meisten vor allem für Sportmoderation und Talk im Fernsehen – als Moderator und als Produzent –, dabei ist der Hamburger aktuell vor allem eines: Musiker. Gerade hat der 65-Jährige mit „Haltbar bis Ende“ sein drittes Album rausgebracht. Für ihn ein weiterer Schritt „in ein anderes Leben“.

” ICH BIN JETZT VIEL MEHR BEI MIR, VIEL ACHTSAMER

Alster Magazin: **Sehr cooler Titel, der viel Interpretationsspielraum lässt. Wie bist du darauf gekommen?**

Reinhold Beckmann: Das war diesmal gar nicht so einfach. Die Platte hieß gut vier Wochen lang „Auf Herz wär' was gegangen“. Das war mir beim Skatspielen rausgerutscht, nachdem ich verloren und geflücht hatte, weil ich genau wusste, auf Herz wär' was gegangen. Ist aber nicht der Titel, sondern kurz vor Ende der Produktion sogar noch ein kleiner, feiner Song geworden. Dann – es war glaube ein Sonntag – schaute mich die Hafermilchtüte aus dem Kühlschrank an. Da stand drauf: „Haltbar bis Ende...“! Da dachte ich – ja, das ist es!

Man kann den Titel ja trotzdem auch philosophisch sehen, wenn man bedenkt, dass vieles noch haltbar ist, auch wenn es schon abgelaufen ist... wie bei dir, du intensivierst mit dem Album im Rentenalter deine Musikkarriere, stimmt's?

Ja. Die Milchtüte als kleines Philosophikum... (lacht) Der Titel passt gut zu meiner aktuellen Lebensphase. Ich bin aus der ersten Reihe der Fernseharbeit raus und finde das wahnsinnig angenehm, weil ich dadurch ein Stückweit in ein normales Leben zurückgekehrt bin. Raus aus diesem irren Tempo, dem ich Jahrelang ausgeliefert war. Das ist gut so und ich genieße das sehr. Ich bin jetzt viel mehr bei mir, viel achtsamer, auch meinen Freunden, meiner Umgebung gegenüber. Und ich erschließe mir neue Lebensbereiche. Ich hätte nie gedacht, kochen als meditative, sinnliche Beschäftigungsform für mich zu entdecken. Dafür war früher kaum Zeit. Natürlich habe ich immer noch meine Firma beckground TV. Dort produziere ich mit meinem Geschäftspartner Marcus Foag nach wie vor Sendungen wie „Inas Nacht“ oder die TV-Formate von Olli Dittrich und vielen anderen. Doch die Musik ist jetzt mein Mittelpunkt, und ich liebe es, mit ihr Geschichten zu erzählen. .

Eine, nämlich „Vier Brüder“, ist sehr traurig und ist die Geschichte der im Weltkrieg gefallenen Brüder deiner Mutter. Hat die Geschichte dein Leben beeinflusst?

Ja, das hat uns alle sehr geprägt, weil meine Mutter darüber auch immer viel erzählt hat. Eigentlich haben die vier Brüder gefühlt immer bei uns mit am Tisch gesessen - vor allem zu Weihnachten und an anderen Festtagen. Es gab auch viele Bilder von ihnen im Haus, sogar eine Foto-Montage mit allen Vieren, die meine Mutter angefertigt hatte. Das Schicksal war auch deshalb so hart, weil Willi, der Jüngste, mit nur 16 Jahren noch kurz vor Kriegsende eingezogen wurde – und dann wenig später in einer Holzkiste tot zurückkam. Er war quasi noch ein Kind. Grauenhaft. Das war immer Thema bei uns.

Und jetzt den Song geschrieben zu haben, ändert das etwas für dich, ist es eine Art Abschluss?

Das würde ich so nicht bezeichnen. Ich hatte immer schon vor, einen Song über die vier Brüder Alfons, Hans, Franz und Willi zu schreiben, die alle nicht mehr nach Hause gekommen sind. Meine Mutter ist vor 15 Monaten gestorben. Sie ist 98 geworden und hat ein wirklich erfülltes Leben gehabt auch wenn sie oft mit ihrem Herrgott über ihr Schicksal geschimpft und geflücht hat. Das Lied hat sie leider nicht mehr gehört.

Ich habe ihr aber erzählt, dass ich daran schreibe. Sie hat das gutgeheißen.

Wenn man sich weitere Titel und Textpassagen anschaut, wie etwa „Der Lack ist ab“, „Wenn's vollbracht ist“, dann klingt das ein bisschen endzeitlich ... Zufall? Das Album ist ja auch sehr ruhig, warst du melancholisch als du es gemacht hast?

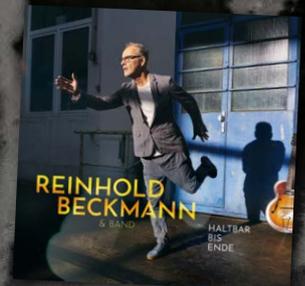
Nein, das wäre dann doch etwas übertrieben. Das Album hat ja viele lässige und auch beschwingte Momente. Aber ich trage durchaus eine melancholische Seite in mir und mag es, Songtexte zu schreiben, die auch mal die Gnadenlosigkeit des Lebens widerspiegeln. Das ist dann immer auch ein wenig tragisch und komisch zugleich. Eine reine Zufälligkeit ist hingegen, dass ich das Album jetzt in der Corona-Zeit veröffentlichte. Das Album haben wir schon vor gut einem Jahr produziert und hätten es eigentlich ganz gern auch schon früher herausbringen wollen.

Wie bewertest du selbst dein Album im Vergleich zu den anderen?

Es ist viel entspannter und auch souveräner. Man lernt ja dazu. Martin Gallop war ein sehr aufmerksamer Produzent. Er hat sich erstmal ausführlich mit meinen Songs beschäftigt, bevor es ins Studio ging. Wir haben viel Musik zusammen gehört. J.J. Cale oder Georg Danzer waren gute Inspirationen. Unaufgeregtes Singen, unaufgeregtes Spielen. Die Umsetzung hat geklappt, dabei war sie nicht immer leicht – denn um so „easy laid back“ zu spielen, muss man schon in eine ganz bestimmte Stimmung kommen, den Kopf ausschalten können. Meinen Jungs in der Band ist das wunderbar gelungen. **Du hast zum zweiten Album in einem Interview gesagt: „Ich bin jetzt viel mehr bei mir und habe an Selbstbewusstsein und Sicherheit gewonnen.“ Wie war es diesmal, bist du jetzt ganz Musiker?**

Da hab ich damals wohl ein bisschen übertrieben (lacht). Aber es stimmt schon, Musik ist ja für mich quasi ein zweiter Beruf geworden. Bis zum Lockdown hatten wir 50 bis 60 Konzerte im Jahr und je häufiger man live spielt, desto sicherer wird man. Ich spiele jetzt viel mehr Gitarre als früher, setze mich häufiger hin, übe und versuche neue Songs zu komponieren, Texte zu schreiben. Das ist ein schönes Gefühl. Musikmachen war für mich immer das große Glück – und das mache ich jetzt einfach. kw

„Haltbar bis Ende“ von Reinhold Beckmann & Band (Universal Music, ca. 18€) bietet 11 gut hörbare, ruhige Songs mit Wortwitz.



Österliche

Können Sie sich Ostern auch nicht zwischen **Klassikern wie Lamm und Lachs** entscheiden? Dann machen Sie doch einfach beides, gibt ja genug Feiertage. Hier **zwei Anregungen**.

TIPP:
Die Tarte schmeckt auch mit Graved Lachs und einer Senf-Dill-Sauce super!

Lammrücken mit Röstkartoffeln und Queller

Für 2 Portionen:
250 g Drillinge • 200 g Queller • 6 Fingermöhren
200 g Lammrücken, küchenfertig • 2 EL Sonnenblumenöl • 1 EL Butter • 1 EL Zitronensaft
½ TL Lakritzsalz

Utensilien: Herd, Topf, Messer, Brett, Küchenpapier, Pfannen, Alufolie

Zubereitung:
1 Drillinge waschen und in kochendem Wasser ca. 15 Minuten garen. Anschließend abgießen und pellen.
2 In der Zwischenzeit Queller waschen und trocken schütteln. Fingermöhren waschen, schälen, der Länge nach halbieren und in kochendem Wasser ca. 2 Minuten garen.
3 Lammrücken bei Bedarf kalt abspülen und trocken tupfen. Öl in einer Pfanne erhitzen und Lammrücken darin von beiden Seiten ca. 2-3 Minuten scharf anbraten. Lammrücken anschließend in Alufolie einwickeln und bis zum Servieren ruhen lassen. Kartoffeln in die Pfanne geben und bei mittlerer Hitze ca. 5 Minuten anbraten.
4 Butter in einer Pfanne erhitzen und Queller und Fingermöhren darin 2-3 Minuten anbraten. Mit Zitronensaft beträufeln.
5 Lammrücken aufschneiden mit Lakritzsalz würzen und mit Röstkartoffeln und Queller anrichten.
Vorbereitungszeit: ca. 25 Minuten
Garzeit: ca. 25 Minuten

Lachs Tarte

Für 2 Portionen:
• 1 Rolle Tarte-/Quiche-Teig (aus dem Kühlregal)
• ½ Bund Dill
• 1 Bio-Zitrone
• 200 g Crème fraîche (30 % Fett)
• 2 EL Sahnemeerrettich
• Salz und Pfeffer
• 200 g Räucherlachs
• Etwas Sonnenblumenöl zum Einfetten
• Getrocknete Erbsen zum Blindbacken

Utensilien: Backofen, Tarteform (35 x 11 cm), Messer, Brett, Reibe, Schüssel, Schneebesen

Zubereitung:
1 Backofen vorheizen (Ober-/Unterhitze: 225 °C/Umluft: 200 °C). Tarteform (35 x 11 cm) leicht mit Öl einfetten. Teig hineinlegen, überstehende Teigländer abschneiden und damit den Rand verstärken. Form mit Erbsen füllen und ca. 20 Minuten auf mittlerer Schiene blindbacken. Erbsen entfernen und die Tarte auskühlen lassen.
2 Dill waschen, trocken schütteln, Spitzen abzupfen – ein paar Spitzen beiseite legen – und den Rest hacken. Zitrone heiß waschen, trocken tupfen, Schale abreiben und Saft auspressen. Crème fraîche mit Dill, Zitronenabrieb, Zitronensaft und Meerrettich verrühren und mit Salz und Pfeffer würzen.
3 Tarteboden mit der Crème-fraîche-Creme bestreichen, Räucherlachs darauf verteilen und mit restlichem Dill garnieren.
Vorbereitungszeit: ca. 15 Minuten • **Backzeit:** ca. 20 Minuten

Vielfalt



Fotos: © FOODBOOM!

TIPP: Queller, auch Meeresspargel genannt, ist im Geschmack sehr salzig. Hier gilt: Erst probieren, dann salzen.

OLIZON PREMIUM OLIVENÖL FÜR FEINSCHMECKER

„Als wir vor sieben Jahren einen komplett verwilderten, alten Olivenhain kauften, hätten wir uns kaum träumen lassen, einmal Olivenöl herzustellen“, sagt Ariane Schrader. Das tut die Hamburgerin inzwischen aber und zwar als Geschäftsführerin der Firma **Olizon**. Die hat sich auf die Fahnen geschrieben, nachhaltiges und hochwertiges Olivenöl ohne Pestizideinsatz herzustellen. Die Oliven werden aus diesem Grund nach traditioneller Art von Hand geerntet und sorgfältig sortiert, bevor sie nur wenige Stunden nach Ernte in einer kleinen, aber hochmodernen Ölmühle unter Ausschluss von Sauerstoff und bei maximal 27 Grad Celsius zu extra nativem Olivenöl gepresst werden – dank eines frühen Erntezeitpunktes mit einer Ölsäure von nur 0,3%. Ein Qualitätsmerkmal für Premium-Olivenöl. Das schmeckt man! Mehr Infos und Bezug über www.olizon.de.



Lässt in der Region Pelion in Griechenland ein hochwertiges Olivenöl sowie weitere regionale Produkte herstellen: Ariane Schrader.



Vom 13.3.–11.4.2021

Drehspieß sichern

beim Kauf eines Weber Sear Zone Grills*

HEISS, HEISSER, SEAR ZONE



Weber® Sear Zone – hohe Hitze auf dem Rost und optimale Hitze im Garraum



WEBER® SEAR ZONE
Das Hochleistungs-Hitzesystem

- ✓ Hohe Hitze für bis zu 6 Steaks
- ✓ Optimale Hitze für Drehspieß-Gerichte
- ✓ Perfekte Hitze für das Gourmet BBQ System

*Nur solange der Vorrat reicht. Gilt für den Kauf eines Weber Grills mit Sear Zone (Spirit 325S, 330, 335 Modelle und Genesis II 330, 335, 435 Modelle) im Aktionszeitraum 13.3.–11.4.2021 und Erstellen der Weber-ID auf weber.com bis zum 30.4.2021. Jeder Kassenzettel berechtigt nur zur einmaligen Teilnahme an der Frühlingstart-Aktion.

NEU – Mobil / WhatsApp: 0176 / 4715 2035 | T 040 / 601 2012 Waldweg 95 | 22393 Hamburg | info@schulze-outdoorliving.de | www.schulze-outdoorliving.de

Wir sind weiterhin für Sie da!



**Rollos
Plissees
Lamellen
Jalousien
Vorhänge
Insektenschutz**



Hoheluftchaussee 30 Mundsburger Damm 54
20253 Hamburg 22087 Hamburg

Tel.: 040 / 42 32 32 15 • post@aktuellrollo.de
Mo.-Fr. 10.00-18.30 Uhr, Sa. 10.00-14.00 Uhr




Das ist der Traum jedes Wintergarten-Besitzers: Behaglich das Leben mit Ausblick in die Natur genießen. Damit dieser Traum in Erfüllung geht, ist eine gründliche Planung und solide Bauausführung unerlässlich.

In Hamburg ganz Zuhause

Jetzt Anzeige buchen und dabei sein:

- Wohnen & Leben
- Perfektes Haus
- Garten
- Handwerk
- Inneneinrichtungen
- Wintergarten
- Bäder
- Küchen
- Schlafen
- Kamine
- Finanzen
- Caravanning



**Erscheint
am 14. Mai
2021**

Hamburgs feines Magazin für Wohnen, Einrichten, Garten und gutes Leben.

Nur in Hamburgs feinsten Stadtteilen oder online erhältlich.
Wir beraten Sie gerne: **Tel.: 040 - 538 93 00**

Planungss Wintergär

Ohne **ausreichende Planungshilfen** und weiterführenden Informationen vom Fachhandel kann der **Wintergartenbau** leicht zum Glücksspiel werden. Der Bundesverband Wintergarten e.V. rät daher, „nutzen Sie daher die Erfahrungen, die seit vielen Jahren beim Wintergartenbau gemacht worden sind.“ Hier einige Tipps.

Der Bauantrag

Wintergärten sind in den meisten Bundesländern genehmigungspflichtig, d.h. dass die Bauämter nach den von Ihnen einzureichenden Bauunterlagen entscheiden, ob eine Baugenehmigung notwendig ist oder nicht (Genehmigungsfreistellung). Nur in den Bundesländern, in denen der Wintergarten in der Landesbauordnung verfahrensfrei gestellt ist, reicht die nachträgliche Bauanzeige. Fragen Sie in Ihrem zuständigen Bauamt nach, was an Ihrem Standort notwendig ist. Das ist die einfachste und zuverlässigste Klärungsmethode, da Baurecht in der Kompetenz der Bundesländer liegt.

Bevor Sie Ihren Wintergarten detailliert planen, sollten die folgenden Fragen geklärt werden: Wieviel Fläche darf auf Ihrem Grundstück noch bebaut werden? Sind Bauformen vorgeschrieben, wenn ja, welche? Welche Grenzabstände sind einzuhalten? Welche Baufluchtlinien sind einzuhalten?

Eine zuverlässige Antwort auf diese Fragen gibt auf jeden Fall eine unverbindliche Bauanfrage, die auch gleich klärt, ob und unter welchen Auflagen eine Baugenehmigung erteilt wird.



© Bundesverband Wintergärten e.V.

schritte für ten

GEG

Für die Auswahl der optimalen Bauelemente sind bezüglich des Wärmeschutzes die Vorschriften des „Gebäude-Energiegesetzes“ (GEG) und die DIN 4108-2 zu beachten. Der Wintergarten-Fachbetrieb kann hierzu kompetente Auskunft geben.

Standort

Klima und Atmosphäre im Wintergarten werden im Wesentlichen von Licht und Wärme geprägt. Deren Intensität wiederum hängt von der Himmelsrichtung ab, nach der der Wintergarten ausgerichtet ist.

Nordrichtung

Ein nordorientierter Wintergarten fängt im Sommer die ersten und letzten Sonnenstrahlen des Tages ein, wird aber meistens tagsüber durch das Haus abgeschattet und ist daher ein relativ kühler, erholsamer Platz. Wird der Wintergarten jedoch ganzjährig genutzt, so muss er im Winter geheizt werden, da er von der tiefstehenden Sonne nicht erreicht wird.

Ostrichtung

Ein ostorientierter Wintergarten wird von der Morgensonne und dem ersten Teil der Mittagssonne erwärmt, dann aber durch den Schatten des Hauses vor allzu großer Hitze bewahrt. Er ist daher ein idealer Frühstückspatz.

Südrichtung

Der südorientierte Wintergarten hat über das Jahr durch Sonneneinstrahlung zwar den höchsten Wärmegewinn, muss aber im Sommer gegen allzu hohe Temperaturen durch Beschattung und Belüftung geschützt werden.

Westrichtung

Ein westorientierter Wintergarten wird von der späten Mittags- und Abendsonne aufgewärmt und geht mit der gespeicherten Wärme in die Nacht. Dafür ist er am Morgen kühler.

Mehr Informationen gibt es beim Fachhändler in der Nähe und auf www.bundesverband-wintergarten.de

Für Patienten
und Ärzte
mit höchsten
Ansprüchen!



HERBST
2021

Beitrag oder
Anzeige buchen:
Hotline
040-538 9 300 oder
anzeigen@alster-net.de

TÜMLER & PEIL

ROLLÄDEN 
MARKISEN
ROLLTORE Seit 1865

☎ 6 93 20 45

Wintergartenmarkisen
Scheren- u. Rollgitter
Vordächer
Motorisierungen
feste Vergitterungen

Am Stadtrand 58
22047 HH-Wandsbek

www.tuemler-peil.de

Beratung Montage Reparatur Wartung

- Beratung
- Planung
- Durchführung



SUN CONCEPT!
Wolfgang Jermann - Sonnenschutz in Perfektion

Informieren Sie sich jetzt über
exklusive Shutters!

Individuell
angepasster
Sonnenschutz

Vertriebsbüro • Obenhauptstr. 7 • 22335 Hamburg
Tel.: 040 / 226 347 123 • www.sunconcept-jermann.de

Wintergärten,

Türen und Fenster aus
Aluminium-Profilen,
Blecharbeiten,
Geländer,
Metallbau
und Schlosser-
arbeiten
jeglicher Art!



M. KUMMERFELD  INH. A. HARTFIEL

Schlosserei - Metallbau

Alter Teichweg 67 • 22049 Hamburg • Tel.: 54 57 92
Fax: 54 57 51 • www.ff-metallbau.de • info@ff-metallbau.de



Die E-Mobilität wird dynamisch: dank dem Audi RS e-tron GT⁴.

Fotos: © AUDI AG

Hamburg hat jetzt ein „e“

Audi Hamburg e-lektrifiziert die Stadt mit seinem E-Angebot „Wir sind das e in Hamburg“ – mit dieser knackigen Aussage startet Audi Hamburg eine **großflächige Kampagne**, um die Hansestadt für E-Mobilität zu begeistern und sich als **DER Ansprechpartner** rund ums Thema zu positionieren – mit innovativen Modelle, tollen Prämien und einem Top-Service!

Wie viele Ladestationen hat Hamburg? Ist E-Mobilität nicht furchtbar teuer? Kann man auch in kurzer Zeit volle Ladung erhalten? Welche Umweltprämien gibt's z.B. beim Audi e-tron²? Wie steht es um die Reichweite? Das sind nur einige der häufigen Fragen, die den Verkäufern von Audi Hamburg zurzeit gestellt werden. „Die Nachfrage nach E-Automobilen ist hoch, jedoch braucht es viel Aufklärung. Zum einen schreitet die Entwicklung der E-Mobilität schnell voran, zum anderen herrscht viel Unwissenheit. Aus diesem Grund gehen wir nun mit unserer großen Aufklärungskampagne an den Start“, erläutert Bernd Hartmann, Vertriebsleiter Neuwagen. Audi Hamburg.

Mit voller Audi Power in die E-Zukunft!

Einen sportlichen Start hat Audi 2021 bereits mit dem neuen e-tron GT³ hingelegt. Das neue e-Flaggschiff überzeugt mit purer Sportlichkeit und progressivem Luxus. Ein weiteres Audi E-Highlight in diesem Jahr ist der Q4 e-tron¹. Viele Hamburgerinnen und Hamburger wissen vermutlich auch noch nicht, dass es den neuen Audi Q4 e-tron¹ zum attraktiven Einstiegspreis samt Innovationsprämie gibt. Neben den vollelektrischen e-tron Modellen warten viele Hybrid-Modelle darauf, den Besitzer zu wechseln. Hier finden Interessierte bereits günstige Gebrauchtwagen – der perfekte Einstieg in die E-Mobilität. Die Modellpalette ist das eine – exzellenter Audi E-Service das andere. „Auch hier werden wir unseren Premiumansprüchen gerecht“, betont Hartmann. In Zusammenarbeit mit E-Partner YOOVE bietet Audi praktische Lade-Wallboxen für zuhause und garantiert in jedem Fall Ersatzmobilität. Nicht zuletzt punktet Audi Hamburg mit digitalen Features, Connected Services und vielen Vorteilen rund um E-Mobilität: von der myAudi App bis zur Ladekarte.

Noch Fragen?

Als Spezialist in Sachen E-Mobilität berät Sie das Audi Hamburg Team an vier Standorten in Hamburg sehr gerne und nimmt sich viel Zeit. Schauen Sie vorbei, holen Sie sich Ihr E-Startpaket und dann mit voller Audi Power ins E-Zeitalter! **Infos: www.e-hamburg.info**



Audi e-tron GT quattro³

¹ Audi Q4 Sportback e-tron concept, das Fahrzeug ist eine seriennahe Studie

² Audi e-tron, Stromverbrauch in kWh/100 km: 24,3-21,4 (kombiniert), CO₂-Emission in g/km: 0 (kombiniert); Effizienzklasse A+

³ Audi e-tron GT quattro 350 kW: Stromverbrauch kombiniert: 19,6-18,8 (NEFZ) kWh/100km | 21,6-19,9 (WLTP) kWh/100km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+;

⁴ Audi RS e-tron GT: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 20,2-19,3; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0 Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

e



Wir sind das e in Hamburg.



Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden³:
z.B. Audi e-tron 50 quattro 230 kW (313 PS)¹

Monatliche Leasingrate
€ 339,-²
Alle Werte zzgl. MwSt.

Leistung: 230 kW (313 PS)
Vertragslaufzeit: 36 Monate
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

Monatliche Leasingrate: € 339,-²
Sonderzahlung: € 5.000,-
(entspricht dem Bundesanteil der Innovationsprämie⁴ (Umweltbonus))

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig.
Zzgl. Überführungskosten und MwSt.. Bonität vorausgesetzt.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

¹ Stromverbrauch kombiniert: 24,3–21,4 (NEFZ) kWh/100km | 26,2–21,7 (WLTP) kWh/100km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+;
Angaben zu den Kraftstoff-/Stromverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

² Zulassungs- und Überführungskosten werden separat berechnet.

³ Zum Zeitpunkt der Leasingbestellung muss der Kunde der berechtigten Zielgruppe angehören und unter der genannten Tätigkeit aktiv sein. Zur berechtigten Zielgruppe zählen: Gewerbetreibende Einzelkunden inkl. Handelsvertreter und Handelsmakler nach § 84 HGB bzw. § 93 HGB, selbstständige Freiberufler / Land- und Forstwirte, eingetragene Vereine / Genossenschaften / Verbände / Stiftungen (ohne deren Mitglieder und Organe). Wenn und soweit der Kunde sein(e) Fahrzeug(e) über einen gültigen Konzern-Großkundenvertrag bestellt, ist er im Rahmen des Angebots für Audi Businesskunden nicht förderberechtigt.

⁴ Der Erwerb (Kauf oder Leasing) eines neuen Audi durch Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen, Körperschaften und Vereine nach dem 18.05.2016 wird mit dem Umweltbonus inklusive Innovationsprämie gefördert, sofern das Fahrzeug nach dem 03.06.2020 und bis zum 31.12.2021 zugelassen und der Erwerb nicht zugleich mit anderen öffentlichen Mitteln gefördert wird. Das Fahrzeug muss im Inland auf den/die Antragstellerin zugelassen werden (Erstzulassung) und mindestens 6 Monate zugelassen bleiben. Ein Drittel des Umweltbonus wird seitens der AUDI AG direkt auf den Nettokaufpreis gewährt, zwei Drittel des Umweltbonus (Bundesanteil am Umweltbonus inklusive Innovationsprämie) werden nach positivem Zuwendungsbescheid auf Antrag beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) unter www.bafa.de ausbezahlt. Der Antrag auf Gewährung des Bundesanteils am Umweltbonus muss bei Zulassung nach 04.11.2019 spätestens ein Jahr nach Zulassung über das elektronische Antragsformular unter www.bafa.de eingereicht werden. Auf die Gewährung des Umweltbonus besteht kein Rechtsanspruch und die Förderung endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens jedoch zum 31.12.2025. Nähere Informationen zum Umweltbonus sind auf den Internetseiten des BaFa unter https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Elektromobilitaet/Neuen_Antrag_stellen/neuen_antrag_stellen.html abrufbar.

Audi Zentrum Hamburg

Audi Hamburg GmbH
Kollastraße 41-63
22529 Hamburg
Tel.: 040 548 00 - 222

etron@hamburg.audi

Audi Elbvororte

Audi Hamburg GmbH
Rugenbarge 248
22549 Hamburg
Tel.: 040 897 944 6 - 37

www.hamburg.audi

Audi Hamburg Nord

VGRHH GmbH
Langenhorner Chaussee 666
22419 Hamburg
Tel.: 040 600 030 - 377

Audi Hamburg Süd

VGRHH GmbH
Ausschläger Weg 74
20537 Hamburg
Tel.: 040 251 516 - 111

Virtueller Rundgang

Ein freundliches Team nimmt Sie mit auf einen Rundgang durch das **Center am Bornkampsweg**.



© Jesse Wiebe | Fotografie & Film



Campern mit Stern: Am „BKW“ gibt es jetzt die neue und größte Reise- und Freizeitmobile-Ausstellung in Norddeutschland.

VANtastic!

Mit vier Centern ist die **Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg** im Stadtgebiet bestens aufgestellt. Heute stellen wir das **Center Bahrenfeld** im **Bornkampsweg 146 & 137** vor, zentral gelegen zwischen den beliebten Stadtteilen Eimsbüttel und Othmarschen.

Am jüngsten Standort der Niederlassung Hamburg, dem im Jahr 2000 eröffneten Center Bahrenfeld, stehen Verkauf und Service von Transportern, Vans und Freizeit- sowie Reisemobilen im Mittelpunkt. Rund 100 Mitarbeiter kümmern sich hier täglich um alle Belange der Kunden und Besucher.

Entsprechend lautet der Markenslogan „Vans – Born to run“, erklärt Frank Ollenschläger, Verkaufsleiter am Standort. Zusammen mit seinem Team bietet er eine große Angebotsvielfalt an Neu- und Geschäftsfahrzeugen an.

„Unsere Transporter sind ein wichtiges Werkzeug für unsere Kunden. Das gilt heute mehr denn je: Inzwischen ist der Van viel mehr als nur ein Laderaum auf vier Rädern. Der Bedarf an vernetzten und intelligenten Fahrzeugen ist im Zuge der Digitalisierung stark gewachsen. Und natürlich sind die elektrifizierten Antriebe bei uns im Fokus, sodass wir neben V-Klasse und Vito diverse weitere Modelle auf vollelektrischer Antriebsebene, wie den EQV*, ausliefern“, so Ollenschläger weiter.

Brandneu erstrahlt der Schauraum am BKW mit der größten Reise- und Freizeitmobil-Ausstellung in Norddeutschland und bietet

so – neben den gewerblichen Kunden – auch den passionierten Campern viel Platz zum Erkunden und Kennenlernen. Auf Wunsch auch gerne digital per Video-Beratungen oder virtuellem Rundgang auf der Website.

Auch bei den Gebrauchten liegt das Center Bahrenfeld vorn, denn mit der Marke „Junge Sterne Transporter“ werden hier die besten Gebrauchten von Mercedes-Benz verkauft. Peter Kumke, Verkaufsleiter Gebrauchtfahrzeuge, und seine Mitarbeiter beraten vertrauensvoll und kompetent zum umfangreichen Leistungsversprechen, zum Beispiel zur 24-monatigen Fahrzeuggarantie oder dem 10-tägigen Umtauschrecht.

Logistisch gut gelegen, nämlich direkt gegenüber, im Bornkampsweg 137, erwartet der Servicebereich die Kunden. In der modern ausgestatteten Werkstatt für Pkw und Transporter begrüßt das 45-köpfige Expertenteam um Michael Märtens die Kunden. Ob herkömmlicher Antrieb oder vollelektrisch, die Servicespezialisten stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Mehr Infos gibt es auf www.mercedes-benz-hamburg-luebeck.de/vieroriginale

*EQV 300: Stromverbrauch in kWh/100 km (kombiniert): 26,4-26,3; CO₂-Emissionen in g/km (kombiniert): 0



Verkaufsleiter Neu- und Geschäftsfahrzeuge
Frank Ollenschläger



Kundendienstleiter
Michael Märtens



Verkaufsleiter
Gebrauchtfahrzeuge
Peter Kumke

TV-Seifenoper (Kw.)	↘	Augenausdrücke	Gegner Luthers	Handarbeitsfähigkeit	Zeitgeschmack	↘	scheues Waldtier	nicht diese	↘	Nutztier der Samen	unvollkommen	↘	selten, kostbar	dt. Schauspielerin †2002 (Hildegard)	↘	Fußpunkt, Ggt. des Zenits	gerade erst
Gegenteil von unten	↻ 6				Befehl, Auftrag	→					Rundbogen auf zwei Pfeilern	→					
span.: Bürgermeister	→							unerforschtes Gebiet	↻ 10							wild spielen	
→					auszeichnen	→					Ausdehnungsbegriff	→					
Stift in Rennschuhen	griech. Buchstabe		Mietauto	<p>Hamburgs schöner Newsletter!</p> <p>ALSTER AKTUELL</p> <p>powered by Alster Magazin</p> <p>PEOPLE • LIFESTYLE • POLITIK & GESELLSCHAFT • GESUND LEBEN</p> <p>www.alster-aktuell.de</p>										↻ 9			
Schriftstück	→													Arbeit der Leib-eigenen	männl. Blutsverwandter		Fehl-führung
→	↻ 3													nach Art von (franz.)			
nicht mehr drogenabhängig		sich unrund bewegen	Einheit zur Größenfeststellung											Abk.: geboren			
Wohnsitz	→			Artilleriegeschoss	↘	Urgroßvater	↘	kurz für Abonnement	↘	Norm, Richtschnur	Sprache des Internets	↘	Nord-nordwest (Abk.)				↻ 1
→			die Landwirtschaft betreffend				↻ 8	Sekt mit geringem Zucker-gehalt					Ge-wässer-rand		Gegen-satz zu außen		
Ufer-mauer	ver-heiratetes Paar		talentier-ter Mensch	Buch der Bibel		Holzblas-instru-ment	→			coura-giert, beherzt							
Hülsen-frucht (Mz.)	↻ 11					dt. Vorsilbe		Miss-gunst	Meer-busen					Staat der USA		Stadt im Ruhr-gebiet	
→				Steppen-form							Siedlung	unbe-stimmter Artikel					
Stamm-mutter, Vorfahrin		Ehemann				gewalt-same Weg-nahme		franz. Wall-fahrtort									↻ 5
→			Gebieterin					↘	Dumm-kopf, Tor		spannen-de Hand-lung	kurz für: an das					
Koseform von Ilona		Wild-leder-imitation	erste Frau		blauer Farbton (franz.)	lat.: zu den Akten (2W.)							ein Rausch-gift		dt. Schau-spielerin (Thekla Carola)		
Basis, Funda-ment	→							griech. Göttin der Morgen-röte		Schloss im Ober-bayern	Spaß-macher im Zirkus						
Kfz.-Prüf-organisa-tion	→			Figur bei Fontane (... Briest)		schon									euro-päische Polizei		Misere, missliche Situation
→							↘	Ring-richter beim Boxen	nach unten geneigte Bergseite		plötzliche Einfälle	↻ 4					
Angehör. des israelit. Volkes	auch genannt		hupen	gehorsam, an-passungs-fähig							1. dt. Bundes-präsident †		Männer-name				
→				Wort der Ab-lehnung	altröm. Staats-mann		behaarte Tierhaut	Verkehrsmittel, Zug						große Welle		jeder-mann (... und Kunz)	
Zart-, Fein-gefühl		UN-Kinder-hilfswerk						Zuruf an Zugtiere: vorwärts!					gut, an-gehm, gesund				
→					Kampf-platz	↻ 2					Wunsch-, Traum-land						
Viehhüter (poet.)		ein Ganzes						Kfz.-Z.: Bad Neustadt/Saale					Schlag-becken				
geistiger Gehalt	→				fettig, tranig					Getreide-kornhülse							↻ 7

© RateFUX 2021-570-305

Das Lösungswort steht beim Impressum

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---



IMVEKO
IMMOBILIENVERMARKTUNG

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE
VERKAUFEN?

ab
999 €*

Wir bieten Ihnen vollumfängliche
Unterstützung ohne Courtageanspruch.
Profitieren Sie von unserer langjährigen
Erfahrung am Immobilienmarkt!

**IHRE GÜNSTIGE ALTERNATIVE
AM IMMOBILIENMARKT**

IMVEKO E.K. | Gunnar Roesler | Bahngärten 28 | 22041 Hamburg
+49 40 74 39 75 09 | info@imveko.de | www.imveko.de

*inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer

Perfekte Kombination

Was, wenn das Haus wachsen soll? Bei dieser Villa aus den 1930er-Jahren war ein **Pavillon aus Beton** die Lösung. Schnell wurde der **Neubau am Altbau** mit direktem Zugang zum Garten neuer **Lebensmittelpunkt** der Familie.

Ein nahezu stützenloser Stahlbetonbau mit Terrazzoböden, Wand- und Deckenflächen aus Sichtbeton ergänzt einen traditionellen Altbau. Zum Garten hin lässt sich der neue Pavillon weit öffnen. So entsteht ein fließender Übergang zwischen Innen und Außen.

Die Lage könnte besser nicht sein. Das 1000 Quadratmeter große eingewachsene Grundstück mit altem Baumbestand lädt zum Verweilen im Grünen ein. Für modernes Wohnen nach heutigen Vorstellungen bot das Einfamilienhaus aus den 1930er Jahren allerdings zu wenig Raum und Großzügigkeit. Mit reizvollen Details versprüht es historischen Charme, lässt aber die Vorzüge und Qualitäten moderner Architektur vermissen. Die Lösung brachte ein abgerückter Bau aus Beton, – weniger Anbau als eigenständiger Baukörper – der dem Altbau ein Pendant mit raumgreifenden Durchblicken, weiten Öffnungen und zeitgemäßer Gestaltung zur



Alle Fotos: © Bonauer Bölling Partnerschaft von Architekten mbB

Alt plus neu: Der Anbau ermöglicht wohnen nach modernen Maßstäben.

Seite stellt. Das Zusammenspiel der beiden virtuos aufeinander abgestimmten Bauten, die zweierlei Wohnvorstellungen respektieren, kam den Bauherren sehr entgegen. Es gab den Wunsch Alt und Neu funktional zu trennen und doch eine Einheit zu schaffen. So wurde das bestehende Wohnhaus behutsam saniert und im Innern neu organisiert. Neben der Erschließung dient es mit Sanitärräumen und der Bibliothek eher als Rückzugsort. In den oberen Stockwerken befindet sich der Schlafbereich, unterm neuen ausgebauten Dach auch ein kleines Studio. Das rückseitig zum Garten liegende, ehemalige Esszimmer wurde ganzseitig geöffnet. Hier schließt sich über eine Brücke mit breiter Stufung der neue Pavillon mit direktem Zugang zum Garten an. Diese Wohnhalle mit offenem

Fortsetzung S. 32



Vorher: Ein großer Garten bot perfekte Voraussetzungen für den großzügigen, 90 qm großen Pavillon.

NEBELFELD
IMMOBILIEN SERVICE GMBH

IHR IMMOBILIENPARTNER IN HAMBURG

OBJEKTBETREUUNG · REINIGUNG · GARTENPFLEGE · KLEINREPARATUREN

WWW.NEBELFELD.COM 040-45000200
SERVICE@NEBELFELD.COM

Wenn Sie **Interesse an Immobilienanzeigen** haben, berate ich Sie gern.

Barbara Suhr, Mediaberatung
Mobil: 0172 / 923 36 82
Tel.: 538 930 54
Mail: b.suhr@alster-net.de



DAHLER & COMPANY
IMMOBILIEN

ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN

Winterhude - Lichtdurchflutete Endetagenwohnung, Baujahr 1909/1990, ca. 70 m² Wohnfläche, 2 Zimmer, repräsentative Fassade mit klassischen Stilelementen, freigelegte Holzbalken, Dielenboden, offener und großzügiger Wohn-/Essbereich, moderne Einbauküche, B, 184 kWh/(m²a), Gasetagenheizung, Kaufpreis: auf Anfrage zzgl. 3,57 % Käuferprovision

DAHLER & COMPANY Alster-Ost
Inh.: K & V Immobilien GmbH & Co. KG
Telefon 040.87 87 87-0 | alster-ost@dahlercompany.de

www.dahlercompany.com/alster-ost

Wandflächen und Decken aus Sichtbeton sind mit Eichenholz wohnlich kombiniert.



Gebäudes zum Garten hin. Breiter als der Bestand, durch das Flachdach jedoch wohldimensioniert, umfasst der angedockte Quader mit 90 Quadratmetern fast genauso viel Wohnfläche wie der gesamte, dreigeschossige Altbau. Im Gegensatz zum restauratorischen Ansatz, der die Detaillierung der 1930iger Jahre aufgreift und bedacht modernisiert, beinhaltet der Neubau eine räumlich andere Arbeit, erinnert sich Architekt Markus Bonauer an die spannende Entwurfs- und Planungsphase. Während der Bestand mit 2,50 Metern Deckenhöhen eher erdrückend wirkte und kleinteilige Grundrisse optimiert werden mussten, ermöglichte der Pavillon andere Dimensionen und Spannweiten. „Es ging uns darum, möglichst stützenfrei zu arbeiten.“ So bot sich Beton bei der Frage der Konstruktion wie selbstverständlich an. „Uns schwebte Beton

Perfekte Kombination

Fortsetzung von S. 31

Wohn- und Küchenbereich ist neuer Lebensmittelpunkt der Familie. Von der Anliegerstraße aus gesehen hat sich nicht viel verändert. Den Reiz des eher zurückhaltenden Bestands, wie die gewalmte Dachform, die Kastenfenster und den Kalkputz hat die Bonauer Bölling Partnerschaft von Architekten aus Berlin erhalten. Auch die seitliche Erschließung deutet mehr auf Understatement hin als auf einen großen Wurf. Der ist erst auf den zweiten Blick zu erkennen. Denn nicht nur ein erweiternder Anbau, wie angedacht war, vielmehr ein komplett neuer Gebäudetrakt öffnet sich an der Rückseite des

als ein authentisches Material vor, ohne industriell zu wirken“. Eine 80 Zentimeter breite Fuge trennt die beiden Gebäude konstruktiv und gestalterisch voneinander. Ein groß dimensionierter Unterzug schafft einen breiten Durchgang, der über breite Stufen vom Altbau in den neuen Wohntrakt führt. Dieser eigenständige Baukörper aus Stahlbeton steht auf einer massiven Bodenplatte, die nach Bodenaustausch auf Streifenfundamenten aufliegt. Aus dem 14 Meter langen, stützenfreien Innenraum reicht der Blick durch eine vollflächige Glasfassade ins Grüne. Die beiden mittigen dreieinhalb Meter breiten Öffnungsflügel der Holz-Aluminium-Konstruktion lassen sich weit öffnen, sodass man nahtlos zur breiten, vorgelagerten Terrasse gelangt. Im Sommer ein Traum.

ANZEIGEN-SPEZIAL

Wenn es um Ihre Immobilie geht

Grundeigentümer-Verband Hamburg – die Institution seit 1832



Vorsitzender:
Torsten Flomm
Rechtsanwalt

- | Recht und Steuern
- | Bauen und Renovieren
- | Technik und Energieeinsparung
- | Wertermittlung
- | Kauf und Verkauf
- | Finanzierung und Versicherung
- | Vermietung und Verwaltung

Neutrale Experten-Beratungen rund um Haus, Grundstück oder Ihre Eigentumswohnung. Erfahren Sie mehr über Ihre weiteren Vorteile:

www.grundeigentuemerverband.de



Grundeigentümer-Verband Hamburg von 1832 e.V.
Glockengießerwall 19 · 20095 Hamburg · Tel. 040 30 96 72-0 · Fax 040 30 96 72-44

ZEITGEMÄSSER & DIGITALER SERVICE

„Bei **Evernest** definieren wir den Kauf und Verkauf von hochwertigen Immobilien in besten Wohnlagen neu. Dafür vereinen wir modernste Technologien mit der langjährigen Branchenexpertise unserer Makler. Für einen zeitgemäßen und transparenten Service greifen wir auf digitale Tools und intelligente Datenanalysen zurück. Das lokale Marktwissen und die Präsenz vieler Makler direkt vor Ort machen den Prozess zu einem authentischen Kundenerlebnis. Mit unserem Wissen und unserer Erfahrung beraten wir Sie kompetent, betreuen Sie persönlich und finden gemeinsam mit Ihnen den geeigneten Käufer oder das passende neue Zuhause. Um Ihre Immobilie bestmöglich zu verkaufen, ist es bedeutend, diese zum richtigen Angebotspreis anzubieten. Setzen Sie den Preis zu hoch oder zu niedrig an, mindert dies Ihre Verkaufschancen. Vereinbaren Sie noch heute eine persönliche Bewertung direkt vor Ort oder eine kontaktlose Video-Bewertung – selbstverständlich kostenfrei und unverbindlich“, erklärt Dennis Kanig, Teamlead bei Evernest. Mehr Infos unter **Tel. 040 87 40 69 69** und www.evernest.com



Dennis Kanig,
Teamlead bei
Evernest

Me(e)hr Urlaub auf der Insel Sylt
Große Auswahl an 1 - 4 Zimmer Appartements
Top-Angebote auf Anfrage
 Appartement-Brünig, Inh. Bärbel Lundershausen
 Tel.: 0 46 51/ 58 58 • www.appartement-bruenig.de • Fax: 0 46 51/ 58 59

Palettenholz als Feuerholz
 abzugeben Tel.: 040 - 538 9300

Suche Schallplatten aus den Bereichen
**Jazz, Beat, Rock und Soul der 60er-
 und 70er-Jahre.** Tel.: 695 46 76

Von Herz zu Herz



Ihre Bekanntheitsanzeige in unserem Magazin:
 bis 5 Zeilen 25,-€, bis 10 Zeilen: 40,-€, (+MwSt.)
 Buchung unter: Kleinanzeigen@alster-net.de
 Stichwort: von Herz zu Herz

Nette Dame, 54, 1,65cm, 60 kg,
 sucht einfühlsamen Herren für
 gemeinsame Freizeitgestaltung,
 Spaziergänge, Kartenspielen, Rad-
 fahren, + mehr Tel.: 040 5389300

IMPRESSUM

Verlagszentrale:

040 / 538 9 30-0

Mo.- Fr.: 9.00 bis 17.00 Uhr

Buchhaltung:

040 / 538 9 30-13

Mo.- Do.: 8.00 bis 12.00 Uhr

Redaktion:

040 / 538 9 30-40

Mo.- Fr.: 9.00 bis 16.00 Uhr

Verteilung/Vertrieb:

040 / 538 34 52

E-Mail:

redaktion@alster-net.de

anzeigen@alster-net.de

Fax: 040 / 538 9 30 11

Internet:

www.magazine.hamburg

ALSTER MAGAZIN, ALSTERTAL MAGAZIN,
 MEDIZIN EXKLUSIV, HOME & LIFE, AEZ-INSIDE

ANZEIGEN-VERMARKTUNG nach Schwerpunkten:

Gabriele Bergerhausen (Poppenbüttel, Haspa),
 Tel. 538 930-55

Jutta Brandes (AEZ), Tel. 538 930-50

Julia Carstensen (Hamburg), Tel. 538 930-56

Tatjana Jung (Hamburg), Tel. 538 930-62

Annegret Linke (Winterhude), Tel. 538 930-67

Sabine Meyerrose (Sasel), Tel. 538 930-52

Simone Niklaus (Wellingsbüttel, Duvenstedt,
 Lemsahl-Mellingstedt), Tel. 538 930-14

Andreas Rohloff (Autohäuser), Tel. 538 930-51

Barbara Suhr (Makler/Immobilien), Tel. 538 930-54

Helmut Wegner (Reise + Tourismus),
 Tel. 538 930-12

Verlagsanschrift: Magazin Verlag Hamburg HMV GmbH, Barkhausenweg 11, 22339 Hamburg

Herausgeber/Verleger: Wolfgang E. Buss (v.i.S.d.P.) | **Chefredakteur:** Kai Wehl

Produktion/Anz.-Disponentin: Carmen Garrot, Birgit Schümann | **Buchhaltung:** Carmen Garrot

Chefgrafiker: René Kriese | **Grafik:** Juliane Duczmal | **Titelgestaltung:** René Kriese | **EDV- und**

DTP-Beratung: IT-Service Thilo Noack **Druck:** Eurodruck - Poznań Sp. z o.o. | **Vertrieb:** Sandra

Schmelter-Haun, Magazin Verlag Hamburg, Eigenvertrieb - © 2021 Magazin Verlag Hamburg

Das Alster-Magazin wird kostenlos an ausgewählte Haushalte verteilt und liegt zusätzlich

in ausgewählten Unternehmen für Sie bereit: magazine.hamburg/sharepoints/

MAGAZIN VERLAG HAMBURG
 DAS MULTIMEDIA-HAUS

Lösungswort Kreuzworträtsel: WALDDOERFER

Wir schaffen Gewerbetreibenden
multimediale Reichweite! Mit unserer
 Mediengruppe. Gleich informieren:



Das nächste Alster Magazin
 erscheint am 9. April 2021.

Fehlersuchbild

Im unteren Bild befinden sich 10 Unterschiede.
 Wer kann sie finden? Auflösung im nächsten Magazin.



ORIGINAL



FÄLSCHUNG



Lösung
 aus Alster
 Magazin 2

Sudoku

So geht's: Sudoku gehört zu den beliebtesten Rätseln. Es besteht aus einem Quadrat, das in 3×3 Unterquadrate eingeteilt ist. Jedes Unterquadrat ist wieder in 3×3 Felder eingeteilt, sodass das Gesamtquadrat also 81 Felder (= 9×9 Felder) bzw. 9 Reihen und 9 Spalten mit je 9 Feldern

besitzt. In einigen dieser Felder sind schon zu Beginn Ziffern (1 bis 9) eingetragen. Das Puzzle muss so vervollständigt werden, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem der neun Blöcke jede Ziffer von 1 bis 9 genau einmal vorkommt.

Sehr leicht:

3	9		1	5			8	7
6	1	8	9	7			5	4
4	7	5	2	8	6	3	1	9
8			5	2	1	9	4	3
5	2	4	3	9	8	7	6	1
	3			6	7	8		5
2	5	3	8		9		7	
9	8	6	7	1	5	4	3	2
7	4			3	2	5	9	8

Leicht:

4		3		8	6	9	7	5
1	9			5	4			2
6	5	7		2	9	1	4	
7		6	5			2		
2			9	7		8		4
9		1		6	2	7		3
8		9		4		3	2	7
	7	2	8	1				6
3	6				7	5		1

Mittel:

				9		7		
	1	9	5	2		4		8
	8		4		1			6
4			7			9		
	9	5				1	8	
		8			9			3
9			1	4	3			
		1	9	7	2	5		
	2	4		8		3		

Schwer:

			4	9		6		
5	1					7		
		7						
2			3		6			
3								9
							1	
			8			2		
		4						
	9							



GOLD, MARIE, GIBT ES AUCH BEI DEINER VOLKSBANK!



IHR SEID DAS VOLK, WIR EURE BANK.

Kein Märchen: Bestellen Sie Gold als Wertanlage online oder in Ihrer Filiale.

Sicher und unkompliziert. Das Gold erhalten Sie bequem per versichertem Versand nach Hause geliefert.

Mehr Infos unter: hamburger-volksbank.de/gold



Hamburger Volksbank



Lars Tammme

Frischemarkt Wandelhalle

Frischemarkt in der Airport-Plaza

Frischemarkt im Bahnhof-Altona

3 x in Hamburg • 365 Tage im Jahr für Sie geöffnet!



Räume mit System

Mit unserem Profilrahmensystem können Sie Räume trennen oder teilen und dabei ein Maximum an natürlichem Licht und Transparenz bewahren.

Ob Trennwand, Klapp- oder Schiebetür - die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig.



ROOMSYSTEM

Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne!

+49 4154 98 70 99 · office@roomsystem.de · roomsystem.de

Carl-Zeiss-Straße 36 · 22946 Trittau